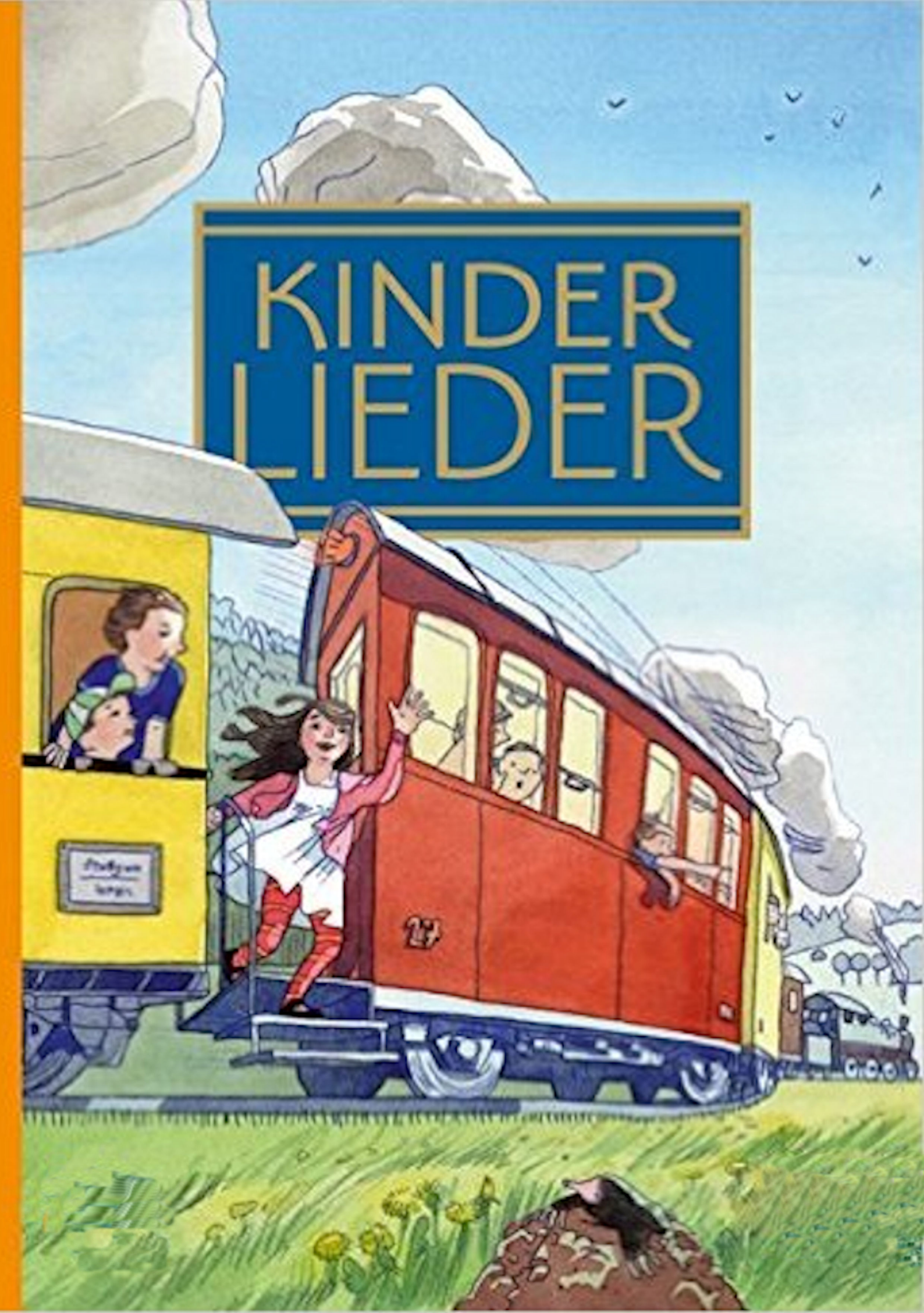
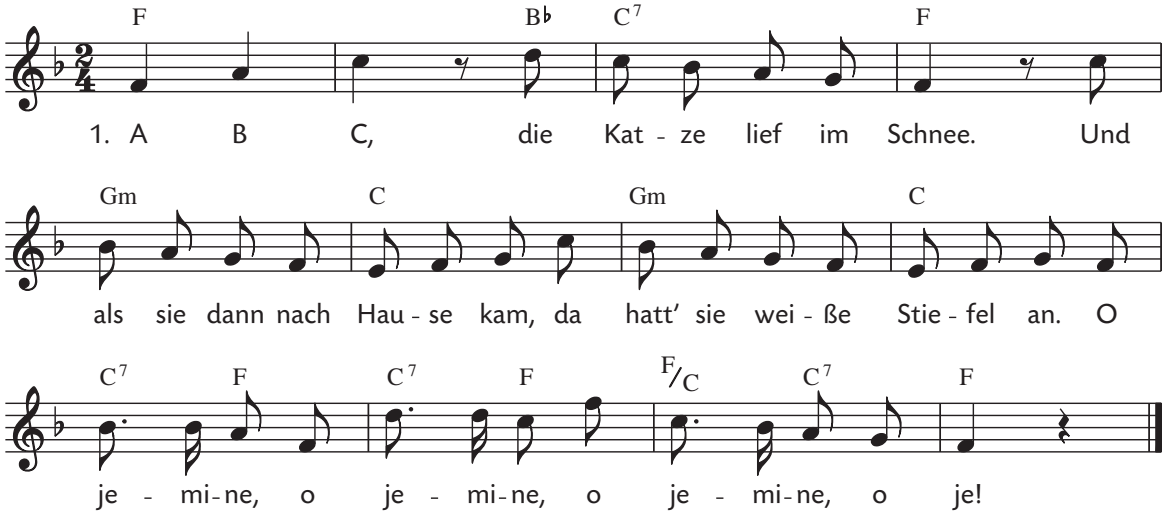

KINDER
LIEDER

1. ABC die Katze lief im Schnee
2. Ach bittrer Winter
3. Alle meine Entchen
4. Alle Vögel sind schon da
5. Auf de schwäbsche Eisebahne
6. Auf der Mauer auf der Lauer
7. Auf einem Baum ein Kuckuck saß
8. Auf unsrer Wiese gehet was
9. Backe backe Kuchen
10. Bei meiner Tante Josefine
11. Bruder Jakob
12. Brüderchen komm tanz mit mir
13. Der kleine Reiter (Möcht ein kleines Pferdchen haben)
14. Der Kuckuck und der Esel
15. Dornröschen war ein schönes Kind
16. Drei Chinesen mit dem Kontrabass
17. Du komm zu mir
18. Ein Mann der sich Kolumbus nannt
19. Ein Männlein steht im Walde
20. Ein Schneider fing ne Maus
21. Ein Vogel wollte Hochzeit machen
22. Eine kleine Geige möcht ich haben
23. Es tanzt ein Bi-ba-butzemann
24. Es tönen die Lieder
25. Es war eine Mutter
26. Finster finster
27. Froh zu sein bedarf es wenig (Kanon)
28. Fuchs du hast die Gans gestohlen
29. Grün grün grün sind alle meine Kleider
30. Guten Morgen good morning
31. Hab ne Tante aus Marokko
32. Hänschen klein ging allein
33. Hänsel und Gretel
34. Häschen in der Grube
35. Heißa Kathreinerle
36. Heut ist ein Fest bei den Fröschen am See (Kanon)
37. Heut kommt der Hans zu mir (Kanon)
38. Hopp hopp hopp Pferdchen lauf Galopp
39. Hoppe hoppe Reiter
40. Horch wie der Magen knurrt - Kohldampf
41. Ich bin ein Musikante
42. Ich geh mit meiner Laterne
43. Ich lieb den Frühling (I like the flowers)
44. In dem Wald da steht ein Haus
45. In meinem kleinen Apfel
46. In Mutters Stübele
47. Jetzt fahrn wir übern See
48. Jetzt steigt Hampelmann
49. Jimba jimba
50. Kommt ein Vogel geflogen
51. Kuckuck Kuckuck ruft’s aus dem Wald

52. Laterne Laterne
53. Laurentia
54. Machet auf das Tor
55. Mein Hut der hat drei Ecken
56. Meine Oma fährt im Hühnerstall Motorrad
57. Müde bin ich geh zur Ruh
58. O wie ist es kalt geworden
59. Ringel Ringel Reihe
60. Sankt Martin
61. Schneeflöckchen Weißröckchen
62. Spannenlanger Hansel
63. Summ summ summ
64. Suse liebe Suse
65. Taler Taler du musst wandern (Ringlein Ringlein du musst wandern)
66. Trarira der Sommer der ist da
67. Und wer im Januar geboren ist
68. Wer will fleißige Handwerker sehn
69. Widewidewenne
70. Winter ade
71. Wir kommen all und gratulieren

A B C, die Katze lief im Schnee



2. A B C, die Katze lief zur Höh.
Sie leckt ihr kaltes Pfötchen rein
und putzt sich auch die Stiefelein
und ging nicht mehr und ging nicht mehr
und ging nicht mehr im Schnee.

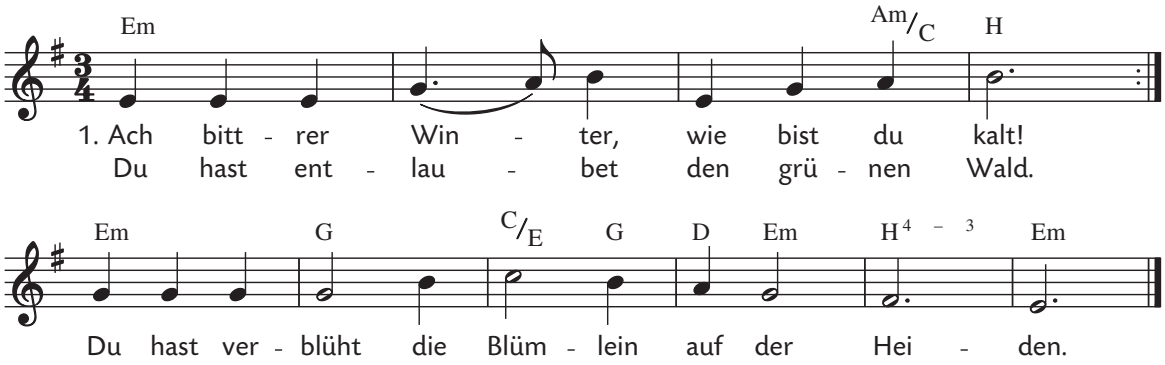
Solche »Alphabet-Lieder« halfen früher, die Reihenfolge der Buchstaben zu lernen. Man kann weitere Strophen mit anderen Buchstaben des Alphabets erfinden.

Melodie: vermutlich aus dem Raum Sachsen/Thüringen
Text: in verschiedenen Versionen seit 1800 veröffentlicht, diese Version nach Karl Simrock (1802–1876), »Kinderlieder«, Frankfurt 1848
Von Julian Prégardien für das Liederprojekt gesungen.

LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Ach bittrer Winter



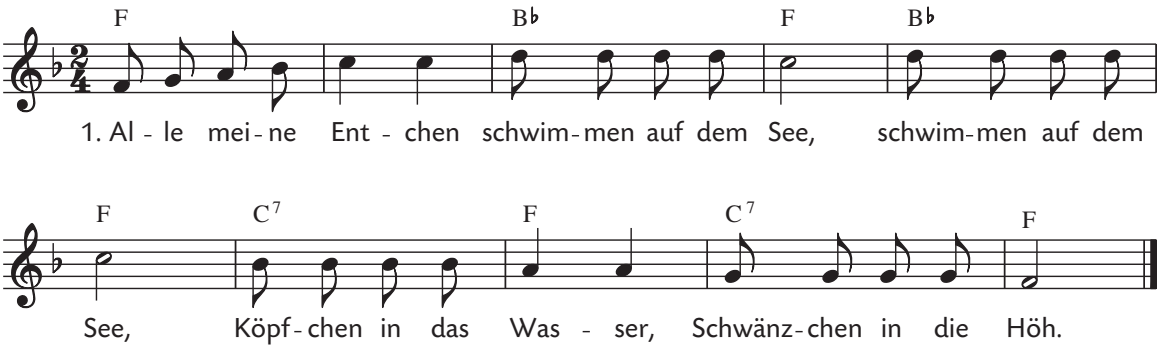
2. Die bunten Blumen sind worden fahl,
entflogen ist uns Frau Nachtigall!
Sie ist entflogen, wann wird sie wieder singen?

Melodie: in Verbindung mit einem ähnlichen Text erstmals in Pater Johannes Werlins Liederhandschrift, Kloster Seeon am Chiemsee 1646
Text: nach Vorlagen aus dem 16. Jahrhundert
Von Andreas Weller für das Liederprojekt gesungen.

LIEDER•PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Alle meine Entchen



2. Alle meine Täubchen
|: gurren auf dem Dach, :|
fliegt eins in die Lüfte,
fliegen alle nach.

3. Alle meine Hühnchen
|: scharren in dem Stroh, :|
finden sie ein Körnchen,
sind sie alle froh.

4. Alle meine Gänschen
|: watscheln durch den Grund, :|
suchen in dem Tümpel,
werden kugelrund.

Im vorletzten Takt wird oft auch c'' statt g' gesungen

Melodie: volkstümlich
Text: 1. Strophe von Ernst Anschütz (1780–1861),
Strophe 2 bis 4: überliefert

Von Johanna (5 Jahre, Tübinger Neckarschwa(l)ben)
für das Liederprojekt gesungen.

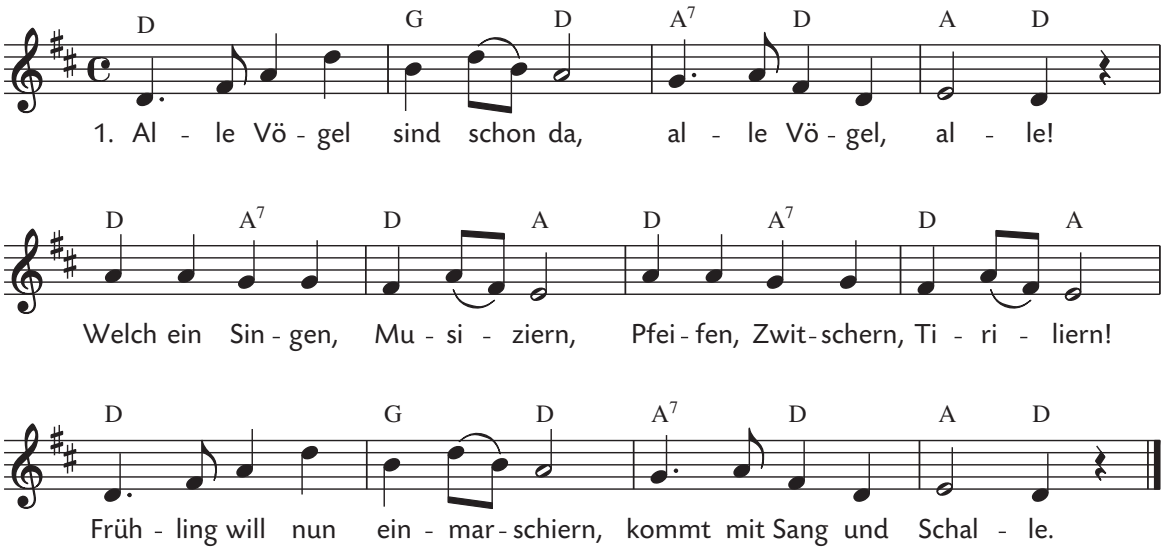
LIEDER•PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2

Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart

www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Alle Vögel sind schon da



2. Wie sie alle lustig sind,
flink und froh sich regen!
Amsel, Drossel, Fink und Star
und die ganze Vogelschar
wünschen dir ein frohes Jahr,
lauter Heil und Segen.

3. Was sie uns verkünden nun,
nehmen wir zu Herzen:
Wir auch wollen lustig sein,
lustig wie die Vögelein,
hier und dort, feldaus, feldein
singen, springen, scherzen!

Melodie: nach der Volksweise »Nun so reis ich fort« aus dem späten 18. Jahrhundert, mit dem obigen Text erstmals gedruckt, Hamburg 1844
Text: August Heinrich Hoffmann von Fallersleben (1798–1874), 1835

Von der Mädchenkantorei an der Domkirche St. Eberhard Stuttgart sowie von SingsalaSing Ochsenhausen für das Liederprojekt gesungen.

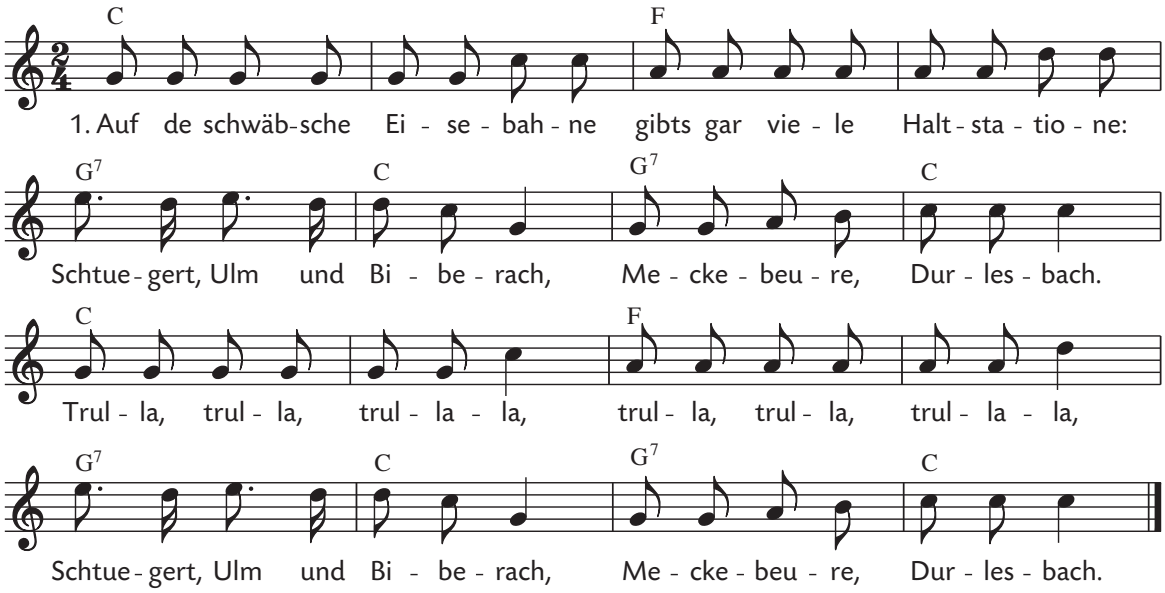
LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2

Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart

www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Auf de schwäbsche Eisebahne



2. Auf de schwäbsche Eisebahne
wollt emol a Bäuerle fahre,
geht an Schalter, lupft de Huet:
»Oi Billettle, seid so guet!« Trulla . . .

3. Eine Geiß hat er si kaufet,
und dass sie ihm net verlaufet,
bindet sie der guete Ma
an de hintre Wage na. Trulla . . .

4. »Böckle, tue nuer woidle springe,
's Futter wer' i dir scho bringe.«
Zünd't sei stinkichs Pfeifle a,
hockt si zu sei'm Weible na. Trulla . . .

5. Wia der Zug no wieder staut,
d'r Bauer nach sei'm Goißbock schaut,
find't er bloß no 'n Kopf und 's Soil
an dem hintre Wagedoil. Trulla . . .

6. Da kriegt er en große Zore,
packt de Goißkopf bei de Ohre,
schmeißt en, was er schmeiße ka,
'm Konduktör an 'n Ranza na. Trulla . . .

7. »So, jetzt kannsch de Schade zahle,
warum bisch so schnell au gfahre!
Du alloi bisch Schuld do dra,
dass i d'Goiß verlaure ha!« Trulla . . .

8. So, jetzt wär des Liadle g'songe.
Hot's eich reacht in d'Ohre klonge?
Wer's no net begreife ka,
fang's no 'mol von vorne a! Trulla . . .

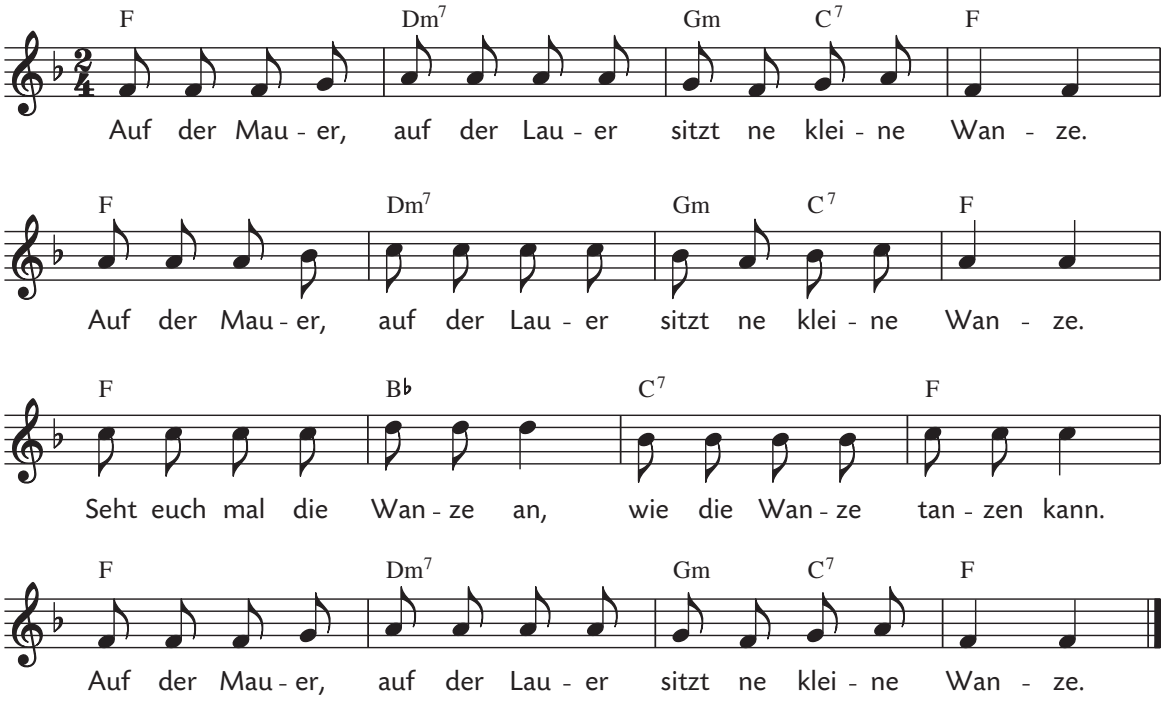
Die »Schwäbische Eisenbahn« war die erste durchgehende Bahnstrecke von Stuttgart nach Friedrichshafen (1850). Die Bewältigung der »Geislinger Steige« galt zu der damaligen Zeit als technische Meisterleistung.

Melodie: nach einem Baseler Soldatenlied, um 1850
Text: in zahlreichen Varianten überliefert, wohl zuerst im Kommersbuch der Tübinger Hochschule gedruckt (1853)
Von Andreas Weller für das Liederprojekt gesungen.

LIEDER•PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Auf der Mauer, auf der Lauer



Bei jeder Wiederholung der Wörter »Wanze« und »tanzen« werden einzelne Buchstaben am Wortende weggelassen: »Wanz tanz«, »Wan tan«, »Wa ta«, »W t« etc.; am Ende wird das Wort komplett weggelassen.

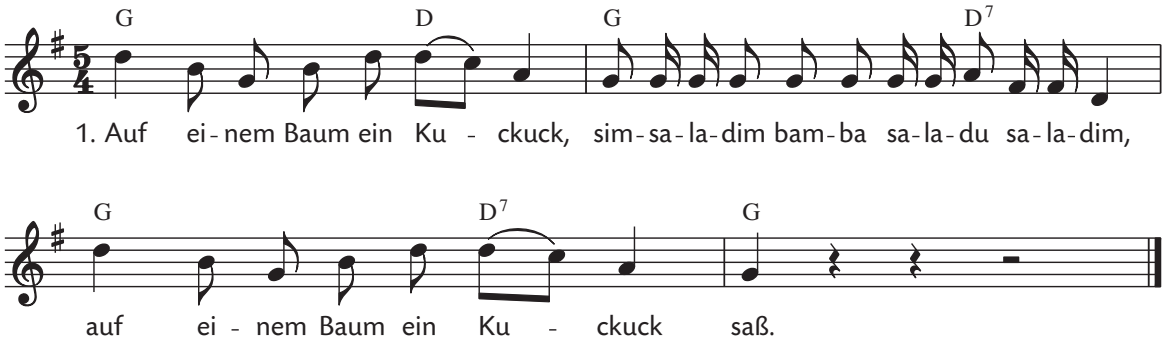
Dieses Lied gehört zur Gattung der Lückentext-Lieder. Bei solchen Liedern werden in vielfältigen Abwandlungen einzelne Buchstaben, Silben, Wörter oder sogar ganze Zeilen und Strophen stumm »gesungen«.

Melodie und Text: überliefert, seit Anfang des 20. Jahrhunderts
Von den Tübinger Neckarschwa(l)ben für das Liederprojekt gesungen.

LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Auf einem Baum ein Kuckuck saß



2. Da kam ein junger Jäger,
simsaladim bamba saladu saladim,
da kam ein junger Jägersmann.

3. Der schoss den armen Kuckuck,
simsaladim bamba saladu saladim,
der schoss den armen Kuckuck tot.

4. Und als ein Jahr vergangen,
simsaladim bamba saladu saladim,
und als ein Jahr vergangen war:

5. Da war der Kuckuck wieder,
simsaladim bamba saladu saladim,
da war der Kuckuck wieder da.

Es handelt sich um ein Lückentext-Lied, bei dem das zunächst ausgesparte letzte Wort durch einen Zungenbrecher ersetzt wird.

Melodie und Text: nach älterer Überlieferung erstmals 1838 bei Ludwig Erk in »Die deutschen Volkslieder mit ihren Singweisen« gedruckt

Von Sebastian (8 Jahre, Ulmer Spatzen Chor) für das Liederprojekt gesungen.

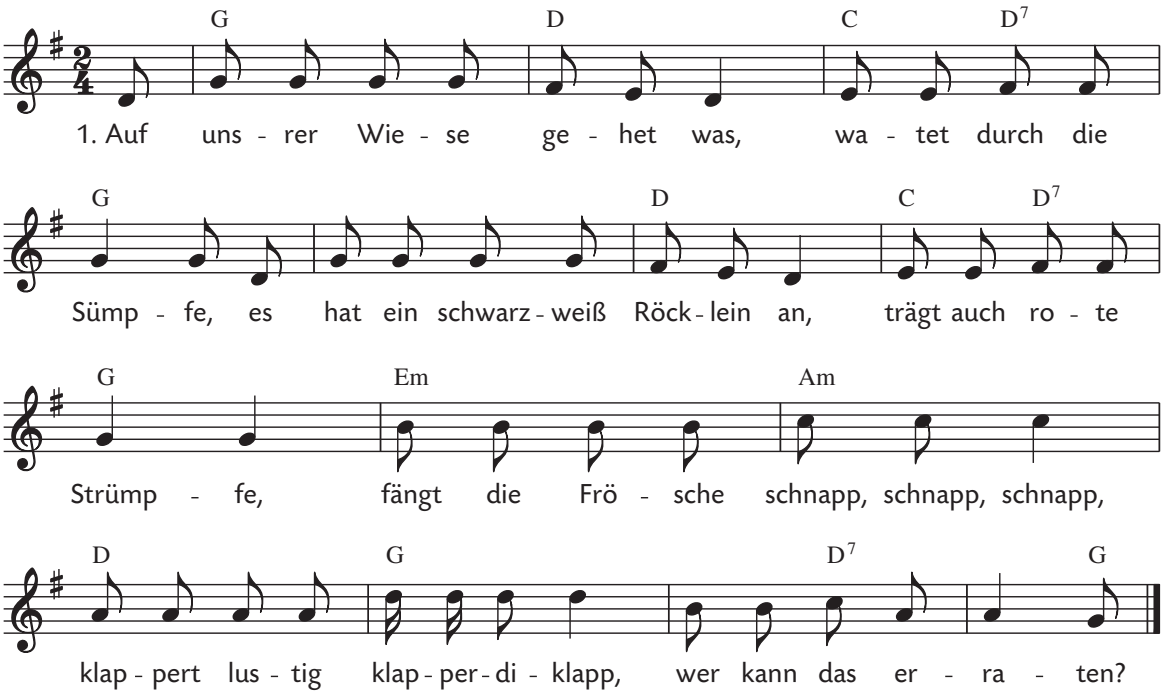
LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2

Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart

www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Auf unsrer Wiese gehet was



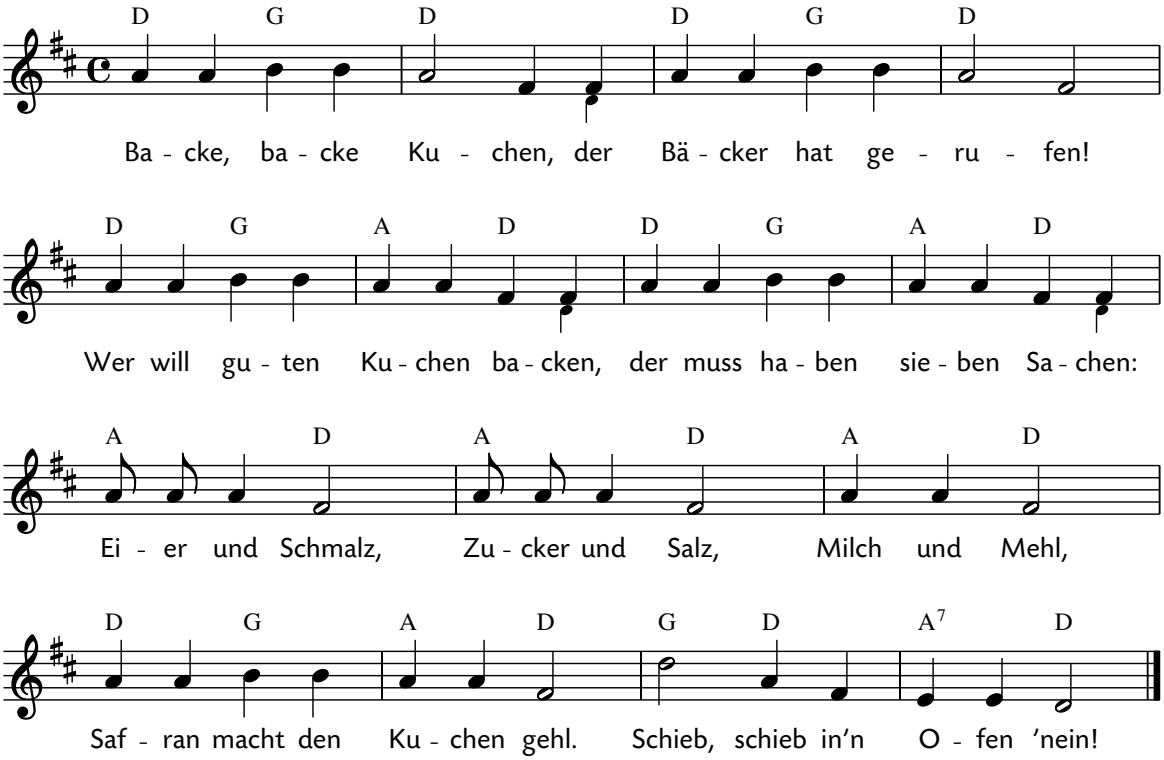
2. Ihr denkt, es ist der Klapperstorch,
watet durch die Sümpfe,
er hat ein schwarzweiß Röcklein an,
trägt auch rote Strümpfe,
fängt die Frösche schnapp, schnapp, schnapp,
klappert lustig klapperdiklapp,
nein, das ist Frau Störchin!

Melodie: Volksweise
Text: 1. Strophe: August Heinrich Hoffmann von Fallersleben (1798–1874),
2. Strophe auch Rudolph Löwenstein (1819–1891) zugeschrieben
Von Helene Schneiderman für das Liederprojekt gesungen.

LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Backe, backe Kuchen



Das Gewürz Safran, das aus den Stempelfäden einer Krokus-Art gewonnen wird, hat einen bitter-süß scharfen Geschmack und färbt intensiv orange-gelb (gehl = altdeutsch für gelb, in Süddeutschland auch heute noch mundartlich gebraucht).

Melodie und Text: Kinderreim aus Sachsen und Thüringen, vor 1840

Von Hans Jörg Mammel sowie von SingsalaSing Ochsenhausen für das Liederprojekt gesungen.

LIEDER·PROJEKT

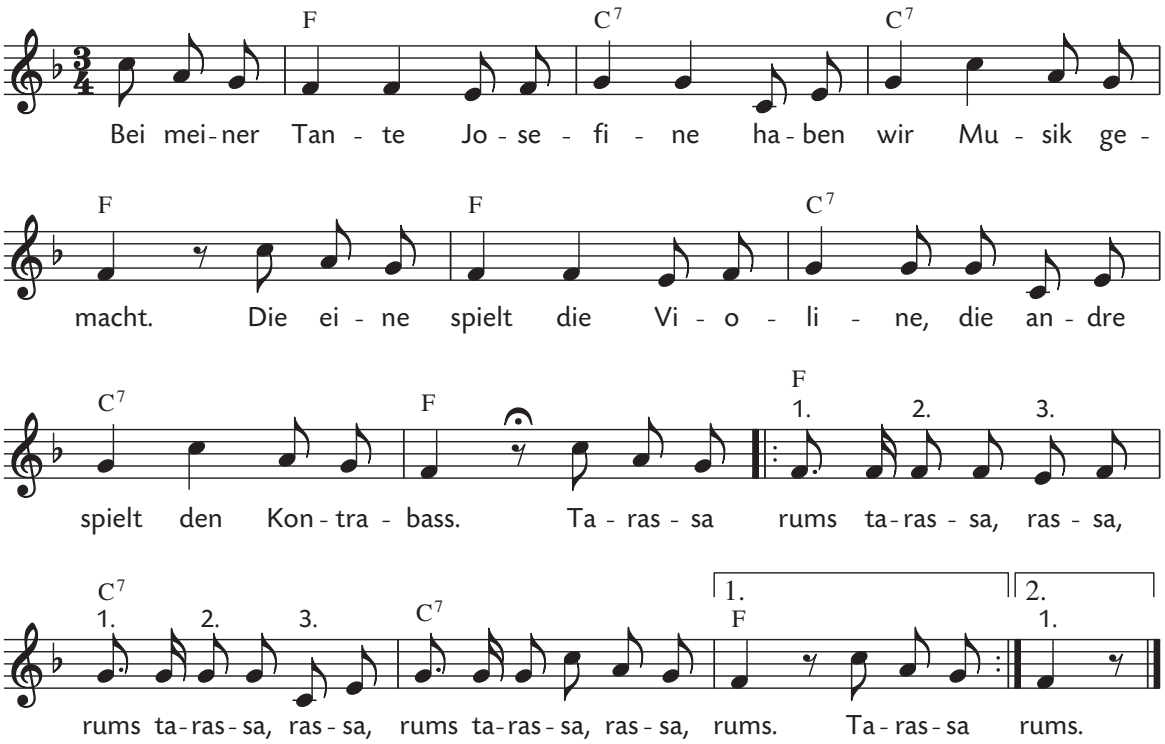
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2

Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart

www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Bei meiner Tante Josefine



Bei 1. auf Oberschenkel klopfen
Bei 2. schnipsen
Bei 3. klatschen

Eine Spielidee: Tante Josefine feiert jedes Jahr ihren Geburtstag mit allen Freunden und Verwandten. Heute wird sie 107 Jahre alt, und alle singen ihr das Tante-Josefine-Lied vor: Erst alle Enkelkinder zwischen 4 und 6 Jahren: Sie singen sehr hoch; dann alle Jugendliche: sehr tief; dann alle Freunde und Freundinnen von Tante Josefine, z.B. Tante Trude und Onkel Jan, sie singen sehr langsam; schließlich alle zusammen sehr laut. Da kommt der Polizist, weil der Nachbar sich beschwert hat, und alle singen ganz leise, und zum Abschied singen alle weinend.

Melodie: nach dem Volkslied »An meiner Ziege hab ich Freude«, Nordböhmen
Text: mündlich überliefert

Von den Tübinger Neckarschwa(l)ben für das Liederprojekt gesungen.

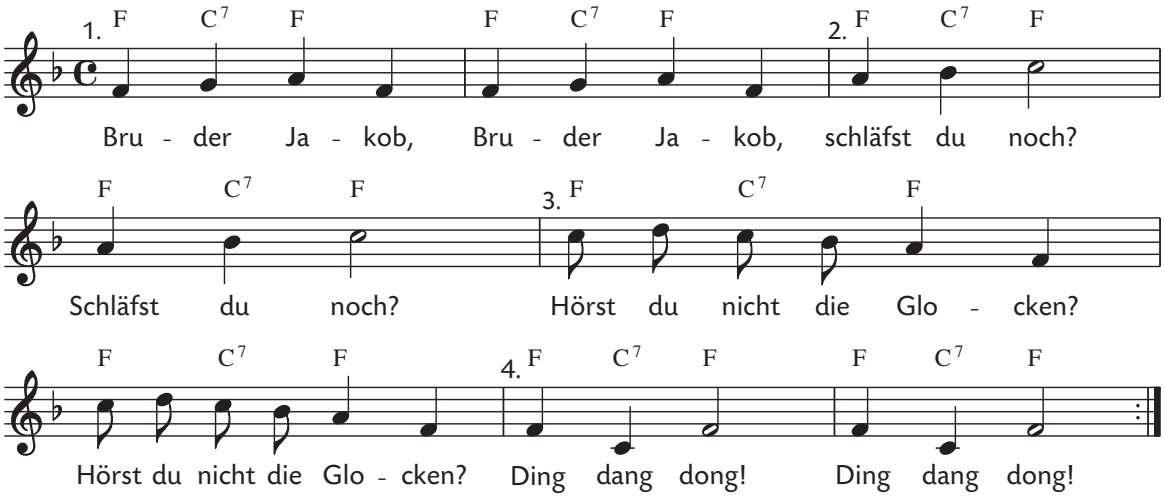
LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2

Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart

www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Bruder Jakob (Kanon zu 4 Stimmen)



Dieser Kanon ist auf der ganzen Welt und in verschiedenen Sprachen verbreitet.

Frère Jacques, Frère Jacques
dormez-vous, dormez-vous ?
|: Sonnez les matines, :|
Din dan don, din dan don.

Are you sleeping? Are you sleeping?
Brother John, Brother John!
|: Morningbells are ringing :|
Ding, ding, dong, ding, ding, dong.

Tembel çocuk, tembel çocuk,
Haydi kalk, haydi kalk!
|: Artik sabah oldu, :|
ding dang dong, ding dang dong.

Frà Martine, companaro
dormi tu, dormi tu?
|: Suona le campane :|
Din dan don, din dan don.

Kanon aus dem Französischen, Melodie schon im 17. Jahrhundert verbreitet,
um 1860 zusammen mit dem Text veröffentlicht

Von Ayse, Magdalena, Koray, Yaara und Zeruya (5, 4, 5, 4 und 2 Jahre, Wir Kinder vom Kleistpark Berlin)
für das Liederprojekt gesungen.

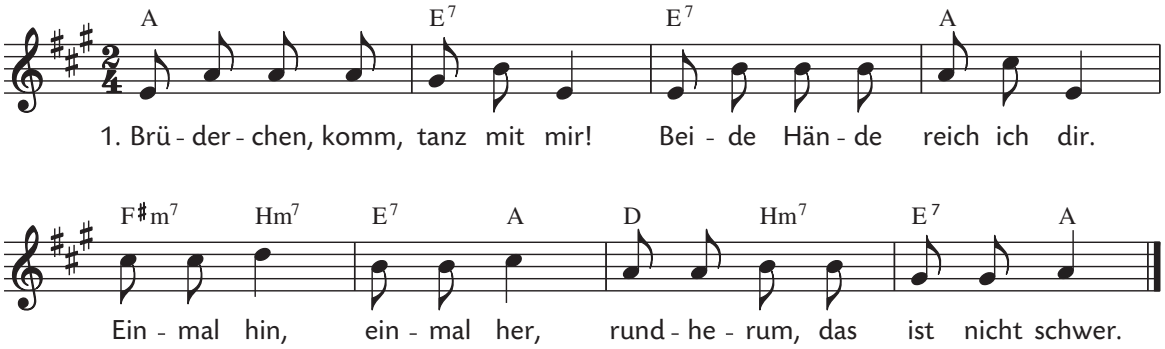
LIEDER•PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2

Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart

www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Brüderchen, komm, tanz mit mir



2. Mit den Händchen klapp, klapp, klapp,
mit den Füßchen trapp, trapp, trapp!
Einmal hin, einmal her,
rundherum, das ist nicht schwer.

3. Ei, das hast du gut gemacht,
ei, das hätt ich nicht gedacht!
Einmal hin, einmal her,
rundherum, das ist nicht schwer.

4. Mit dem Köpfchen nick, nick, nick,
mit dem Fingerchen tick, tick, tick!
Einmal hin, einmal her,
rundherum, das ist nicht schwer.

5. Noch einmal das schöne Spiel,
weil es uns so gut gefiel!
Einmal hin, einmal her,
rundherum, das ist nicht schwer.

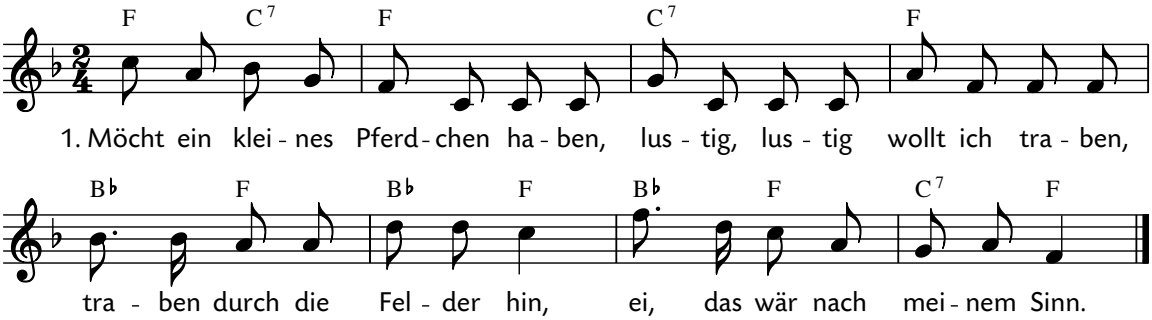
Spielvorschlag: Je zwei Kinder stehen sich gegenüber, fassen sich an den Händen und bewegen sich während des Singens nach den Vorgaben im Text.

Melodie: Volksweise aus Thüringen, um 1800, auch mit dem Text »Jakob hat kein Brot im Haus« bekannt
Text: Adelheid Wette (1858–1916) nach einer Volksweise
Von Monika Mauch für das Liederprojekt gesungen.

LIEDER•PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Der kleine Reiter



2. Eine Peitsche dann zum Knallen,
lustig, lustig sollt es schallen,
an den Stiefeln Sporen dran,
holla, welch ein Reitersmann.

3. Wollt mein Pferdchen nimmer schlagen,
wollt ihm liebe Worte sagen,
Pferdchen ließ mich dann nicht fall'n,
hätt die Peitsche nur zum Knall'n.

Melodie: Robert Klaaß (1866–1925)
Text: Rudolf Heyde (*1866, Todesjahr unbekannt)
Von Christiane Oelze für das Liederprojekt gesungen

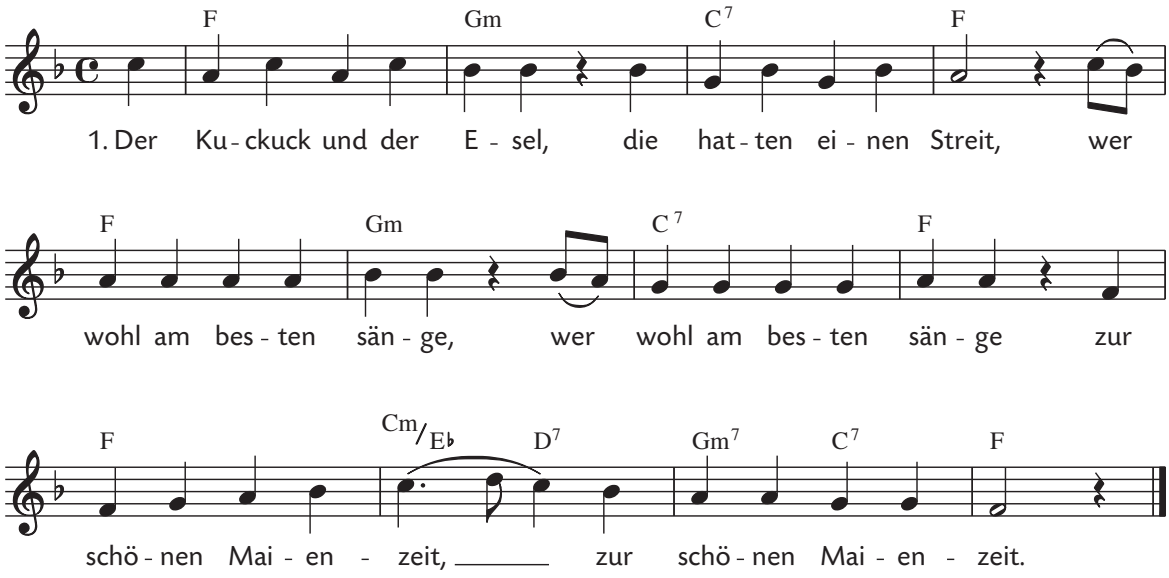
LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2

Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 20112 Carus-Verlag, Stuttgart

www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Der Kuckuck und der Esel



2. Der Kuckuck sprach: »Das kann ich!«
und fing gleich an zu schrein.
»Ich aber kann es besser,
ich aber kann es besser!«,
fiel gleich der Esel ein,
fiel gleich der Esel ein.

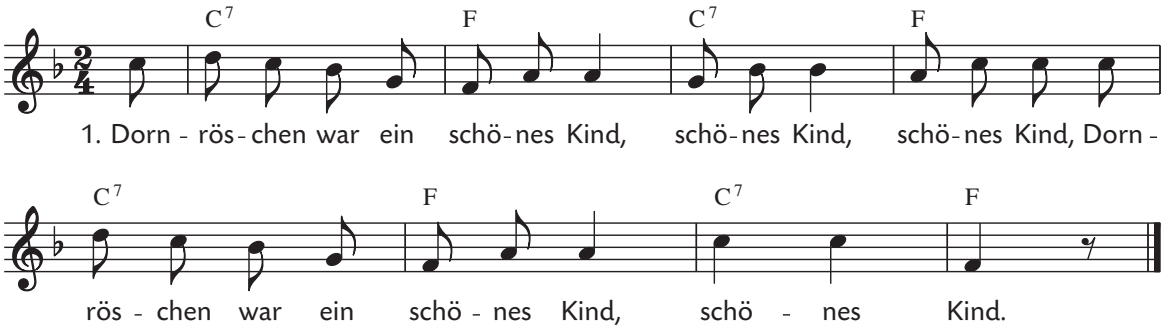
3. Das klang so schön und lieblich,
so schön von fern und nah,
sie sangen alle beide,
sie sangen alle beide:
»Kuckuck, Kuckuck, i–a,
Kuckuck, Kuckuck, i–a!«

Melodie: Carl Friedrich Zelter (1758–1832), 1810, urspr. zum Text »Es ist ein Schuss gefallen« von J. W. Goethe
Text: August Heinrich Hoffmann von Fallersleben (1798–1874), 1835 zu der Melodie von Zelter gedichtet
Von der Vaihinger Kinderkantorei für das Liederprojekt gesungen.

LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Dornröschen war ein schönes Kind



2. Dornröschen, nimm dich ja in Acht!

3. Da kam die böse Fee herein:

4. »Dornröschen, schlafe hundert Jahr!«

5. Da wuchs die Hecke riesengroß.

6. Da kam ein junger Königssohn:

7. »Dornröschen, wache wieder auf!«

8. Da feierten sie das Hochzeitsfest.

9. Da jubelte das ganze Volk.

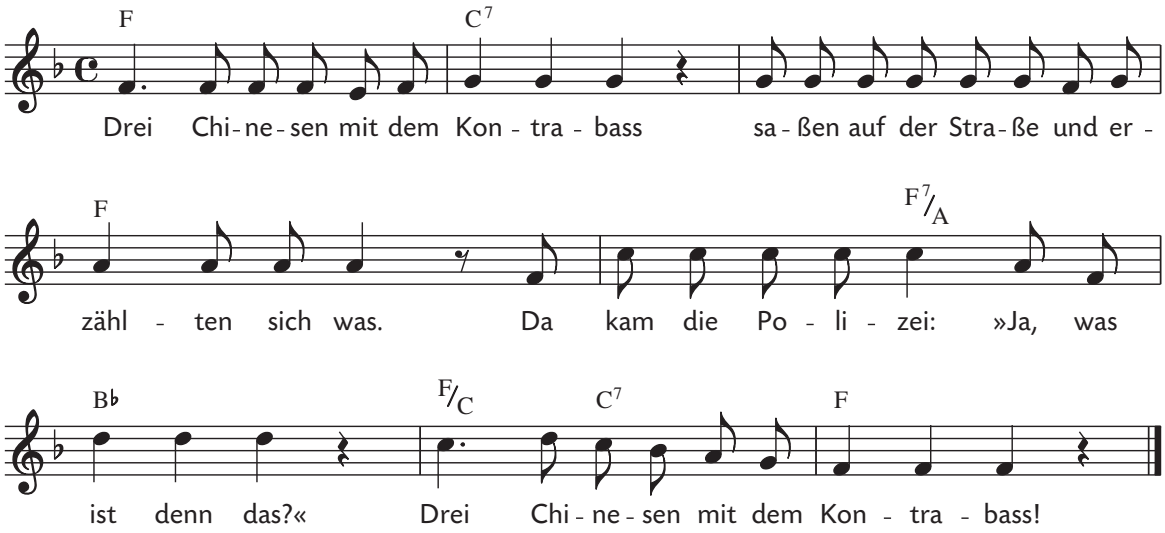
Spielvorschlag:
1. Die Kinder gehen im Kreis herum. Dornröschen steht in der Mitte.
2. Stehen bleiben, mit dem Zeigefinger warnen.
3. Die böse Fee löst sich aus dem Kreis und geht zu Dornröschen.
4. Die böse Fee singt allein. Die Kinder im Kreis gehen in die Hocke. Dornröschen legt sich schlafen.
5. Die Kinder richten sich auf, kommen Dornröschen näher und heben die Arme.
6. Der Königssohn durchbricht die Hecke, die anderen Kinder senken die Arme und treten wieder auseinander.
7. Der Königssohn singt allein und gibt Dornröschen einen Kuss.
8. Dornröschen und der Königssohn tanzen in der Mitte. Die Kinder im Kreis tanzen um die Beiden herum.
9. Die Kinder bilden Paare und tanzen frei im Raum.

Melodie und Text: volkstümlich, vermutlich Ende des 19. Jahrhunderts
Von Dorothee Mields für das Liederprojekt gesungen.

LIEDER•PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Drei Chinesen mit dem Kontrabass

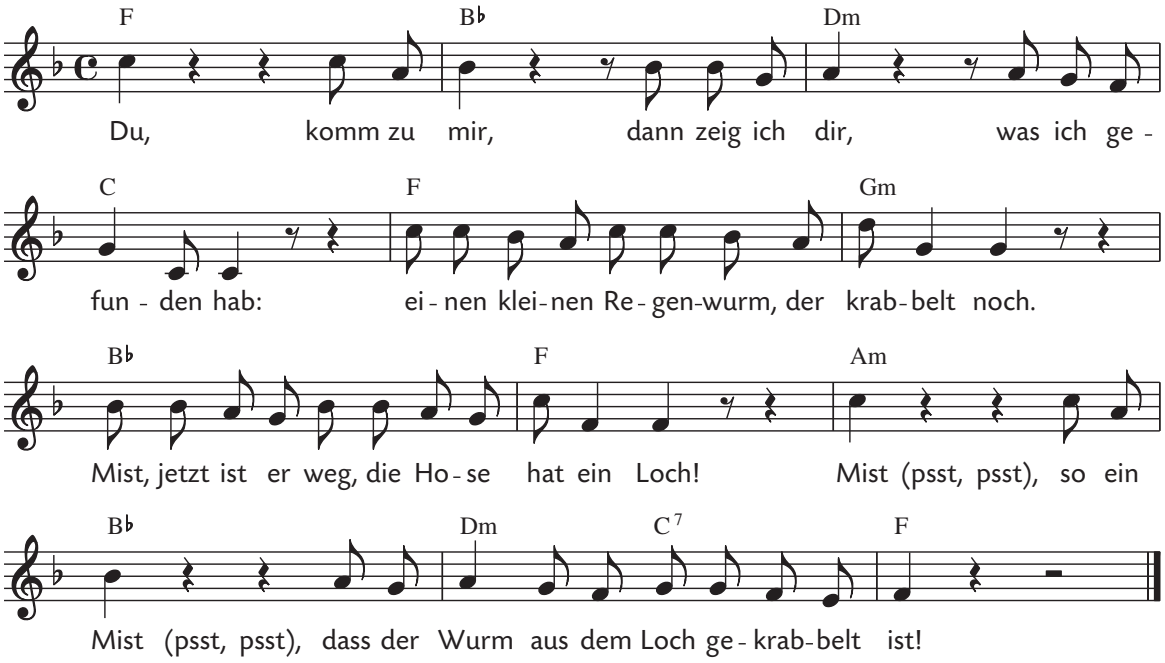


Bei jeder Wiederholung des Liedes werden die Vokale des Textes wie folgt ersetzt, z. B.
Dra Chanasan mat dam Kantrabass . . .
Dru Chunusun mut dum Kuntrubuss . . .
Drau Chaunausaun . . .
Dreu Cheuneuseun . . .

Melodie und Text: seit dem frühen 20. Jahrhundert mündlich überliefert
Von Maximilian und Karla (beide 10 Jahre, Ulmer Spatzen Chor) für das Liederprojekt gesungen.

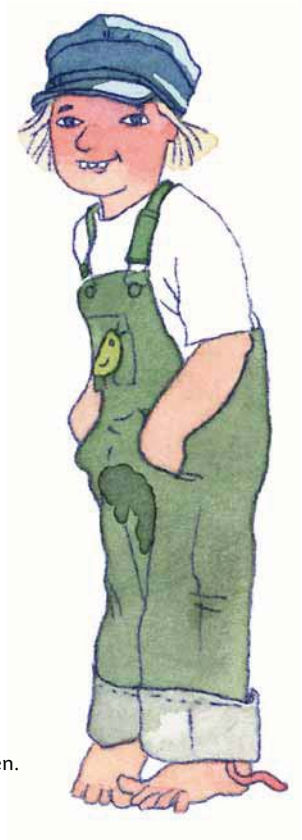
Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Du, komm zu mir



Spielvorschlag:

Du:	auf eine Freundin oder einen Freund zeigen
komm:	Komm-Geste
mir:	auf sich selbst zeigen
dir:	wieder auf eine Freundin oder einen Freund zeigen
ich:	auf sich selbst zeigen
kleinen:	Geste zeigen mit Daumen und Zeigefinger
Regenwurm:	eine Hand zeigt eine geschlängelte Linie
Mist:	Ärgerbewegung mit der Hand nach unten
Loch:	eine Hand zeigt mit Daumen und Zeigefinger einen Kreis
Mist:	Ärgerbewegung mit der Hand nach unten
psst (2x):	Zeigefinger vor den Lippen
Wurm:	eine Hand zeigt eine geschlängelte Linie
Loch:	eine Hand zeigt mit Daumen und Zeigefinger einen Kreis
gekrabbelt:	der Zeigefinger der anderen Hand schlängelt sich aus dem Loch heraus



Melodie und Text: überliefert

Von Immanuel (9 Jahre, Stuttgarter Hymnus-Chorknaben) für das Liederprojekt gesungen.

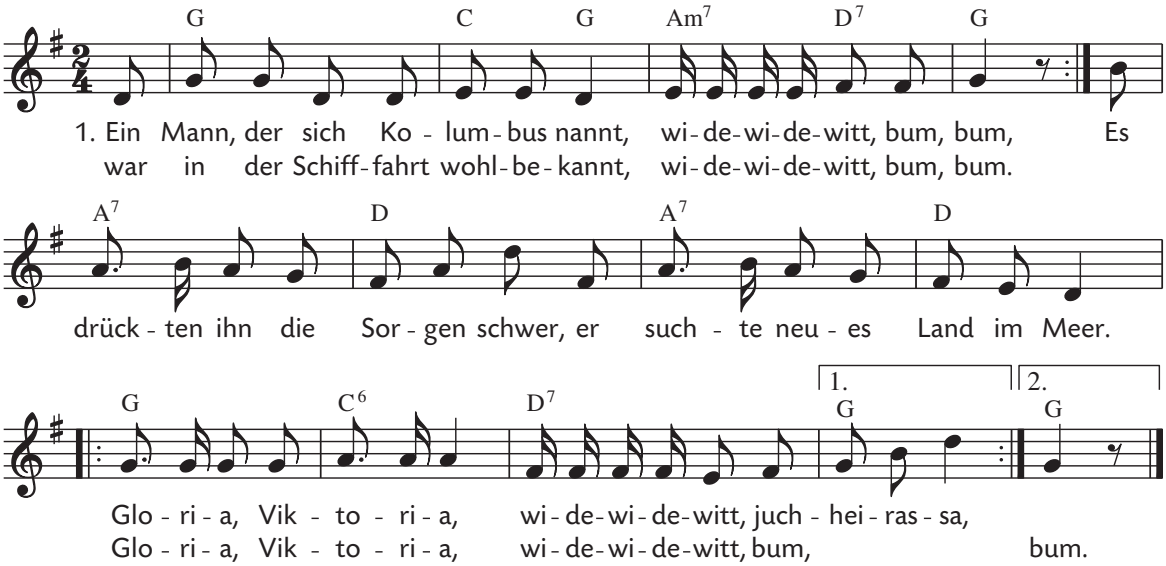
LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2

Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart

www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Ein Mann, der sich Kolumbus nannt



2. Als er den Morgenkaffee trank,
da rief er fröhlich: »Gott sei Dank!«
Denn schnell kam mit der ersten Tram
der span'sche König bei ihm an.
Gloria . . .

3. »Kolumbus«, sprach er, »lieber Mann,
du hast schon manche Tat getan.
Eins fehlt noch unsrer Gloria:
Entdecke mir Amerika!«
Gloria . . .

4. Gesagt, getan, ein Mann, ein Wort,
am selben Tag fuhr er noch fort.
Und eines Morgens schrie er: »Land!
Wie deucht mir alles so bekannt.«
Gloria . . .

5. Das Volk an Land stand stumm und zag.
Da sagt Kolumbus: »Guten Tag!
Ist hier vielleicht Amerika?«
Da schrien alle Wilden: »Ja!!!«
Gloria . . .

6. Die Wilden waren sehr erschreckt
und schrien all: »Wir sind entdeckt!«
Der Häuptling rief gleich: »Lieber Mann,
alsdann bist du Kolumbus dann!«
Gloria . . .

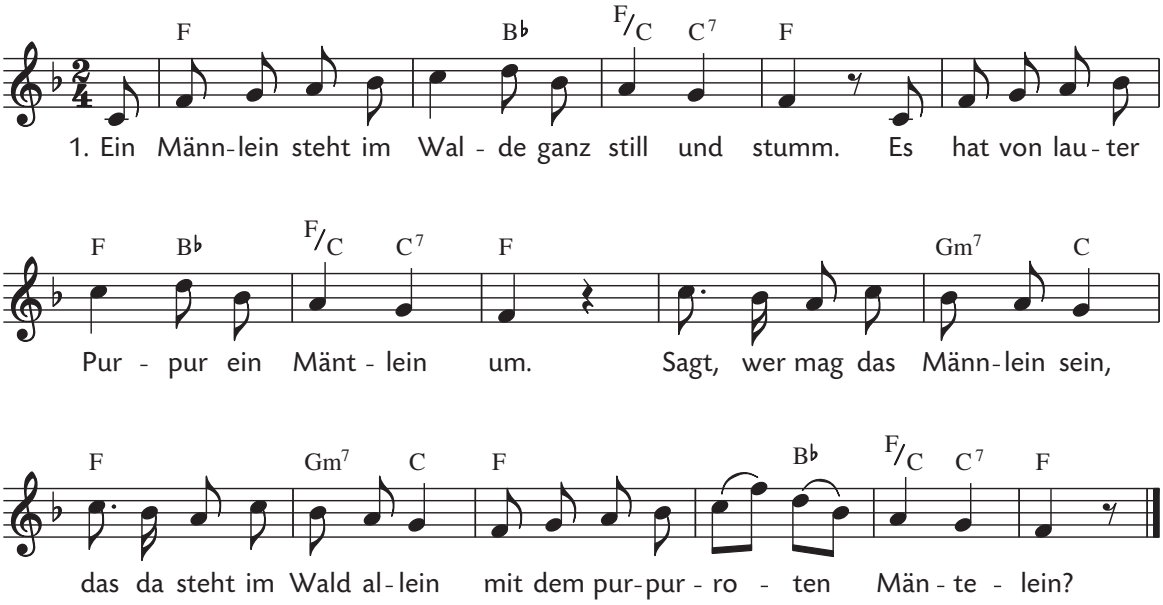
Das Lied wird oft wegen mangelnder political correctness kritisiert. Am ehesten versteht man die Mehrdeutigkeit des Textes vor dem Hintergrund der Erstveröffentlichung in »Der Pott. Ein unverschämtes Liederbuch voll Stumpfsinn, Rührseligkeit, Ausgelassenheit und Spott für geborene Kindsköpfe und solche, die es mit der Zeit geworden sind«, das Fritz Jöde 1936 – in der Zeit des Nationalsozialismus – unter einem Pseudonym veröffentlichen konnte. Der Unsinntext ließ und lässt bis heute viel Platz für Deutungen »zwischen den Zeilen«.

Melodie: nach dem Studentenlied »Ich bin der Doktor Eisenbart«, 1745
Text: unbekannter Autor, 1936 erstmals mit der obigen Melodie gedruckt
Von den Tübinger Neckarschwa(l)ben für das Liederprojekt gesungen.

LIEDER•PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Ein Männlein steht im Walde



2. Das Männlein steht im Walde auf einem Bein
und hat auf seinem Haupte schwarz Käpplein klein.
Sagt, wer mag das Männlein sein,
das da steht im Wald allein
mit dem kleinen schwarzen Käppelein?

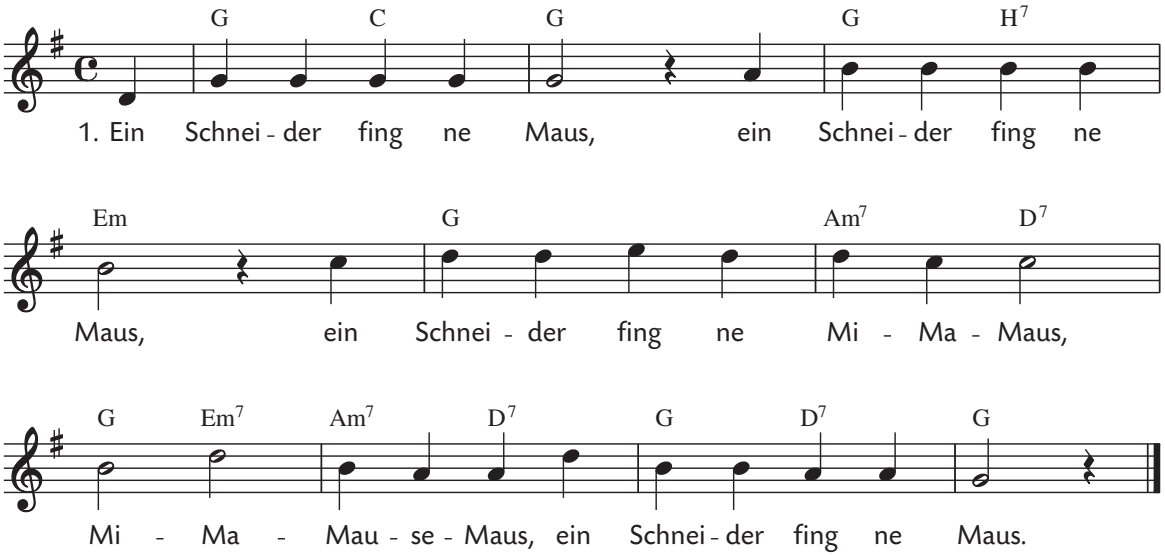
Die Diskussion, ob es sich bei der Lösung des Rätsellieds um einen Fliegenpilz oder eine Hagebutte handelt, reißt auch 150 Jahre nach der Entstehung des Textes nicht ab. Die gesprochene 3. Strophe eines unbekannten Verfassers will eine eindeutige Erklärung suggerieren: »Das Männlein dort auf einem Bein / mit seinem roten Mäntelein / und seinem schwarzen Käppelein / kann nur die Hagebutte sein«. Allerdings befriedigt die Lösung nicht nur darum nicht, weil Hagebutten eben nicht allein und auf einem Bein stehen, sondern auch, weil man diese 3. Strophe nicht singen kann! Bleibe das Rätsel also ewig ungelöst . . .

Melodie: Volksweise, seit 1800 überliefert
Text: August Heinrich Hoffmann von Fallersleben (1798–1874) auf die überlieferte Melodie
Von Inga (10 Jahre, Mädchenkantorei an der Domkirche St. Eberhard Stuttgart) für das Liederprojekt gesungen.

LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Ein Schneider fing ne Maus



2. Was macht er mit der Maus?
Was macht er mit der Maus?
Was macht er mit der Mi-Ma-Maus,
Mi-Ma-Mause-Maus?
Was macht er mit der Maus?

3. Er zieht ihr ab das Fell.
Er zieht ihr ab das Fell.
Er zieht ihr ab das Mi-Ma-Fell,
Mi-Ma-Mause-Fell.
Er zieht ihr ab das Fell.

4. Was macht er mit dem Fell?

5. Er näht sich einen Sack.

6. Was macht er mit dem Sack?

7. Er steckt hinein sein Geld.

8. Was macht er mit dem Geld?

9. Er kauft sich einen Bock.

10. Was macht er mit dem Bock?

11. Er reitet im Galopp.

12. Was macht er im Galopp?

13. Er fällt dabei in'n Dreck.

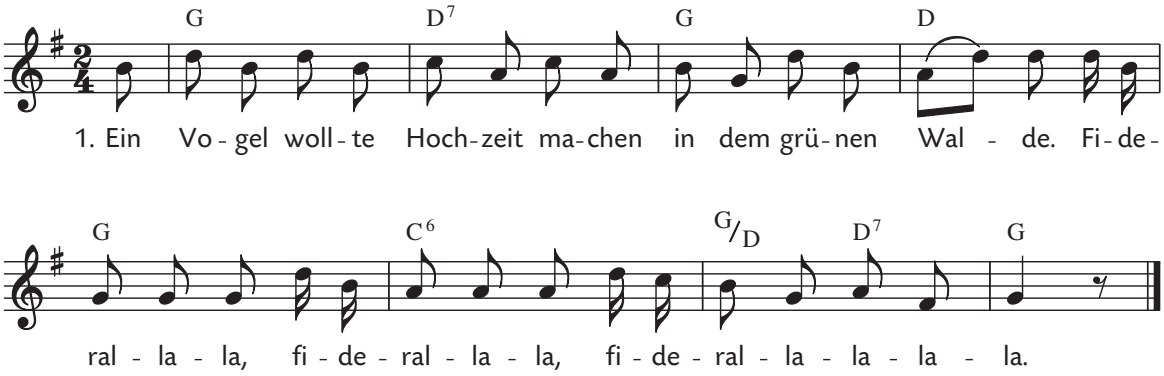
Melodie und Text: volkstümlich

Von Paul, Laura, Isabel und Seraphina (8, 10, 9 und 10 Jahre)
mit dem Ulmer Spatzen Chor für das Liederprojekt gesungen.

LIEDER•PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Ein Vogel wollte Hochzeit machen



2. Die Drossel war der Bräutigam, die Amsel war die Braute.
3. Der Seidenschwanz, der Seidenschwanz, der bracht' der Braut den Hochzeitskranz.
4. Die Lerche, die Lerche, die führt' die Braut zur Kerche.
5. Brautmutter war die Eule, nahm Abschied mit Geheule.
6. Der Auerhahn, der Auerhahn, der war der stolze Herr Kaplan.
7. Die Meise, die Meise, die sang das Kyrieleise.
8. Der Wiedehopf, der Wiedehopf, der bracht der Braut nen Blumentopf.
9. Die Puten, die Puten, die machten breite Schnuten.
10. Die Gänse und die Anten, die warn die Musikanten.
11. Der Pfau mit seinem bunten Schwanz macht' mit der Braut den ersten Tanz.
12. Der lange Specht, der lange Specht, der macht' der Braut das Bett zurecht.
13. Der Uhu, der Uhu, der macht' die Fensterläden zu.
14. Die Vogelhochzeit ist nun aus und alle gehn vergnügt nach Haus.
15. Der Hahn, der krähet: »Gute Nacht«, nun wird die Kammer zugemacht.

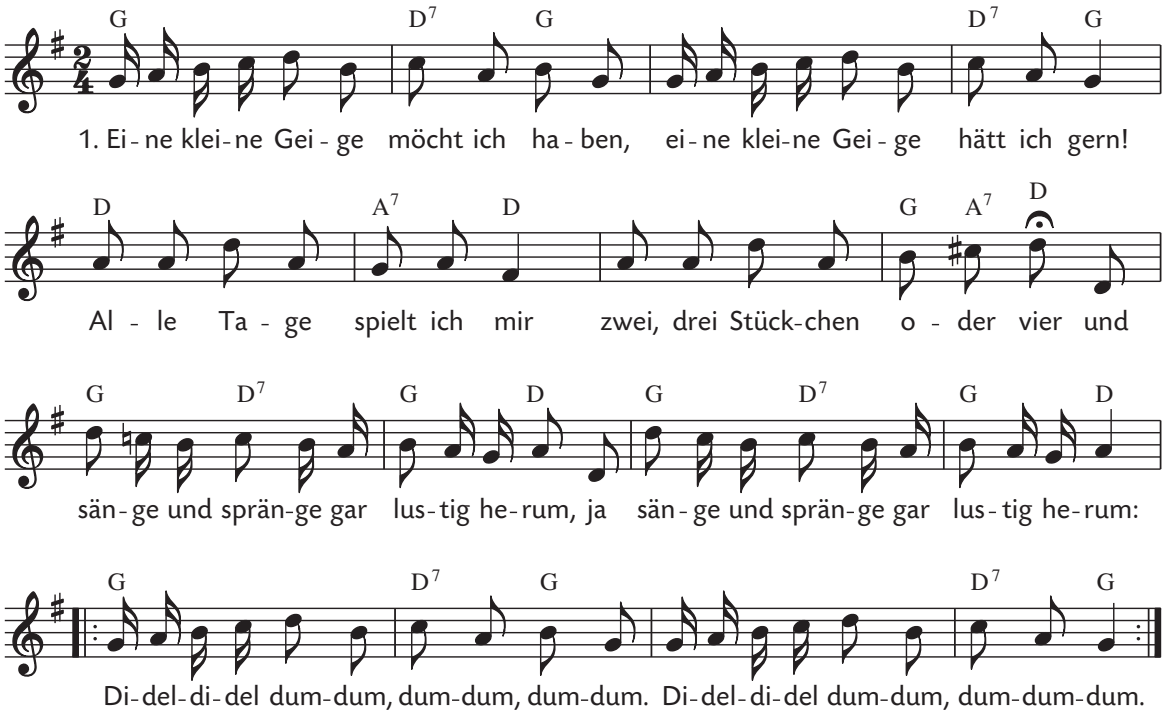
Da es noch viele weitere Vögel gibt, kann die Hochzeitsgesellschaft auch ganz anders aussehen. Wer erfindet neue Strophen für Spatzen, Finken, Meisen, Dompfaffen und weitere Vögel?

Melodie: Volksweise, seit 1800 überliefert, beruht aber auf älteren Versionen
Text: volkstümlich, bereits um 1460 in einer Handschrift überliefert

LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Eine kleine Geige möcht ich haben



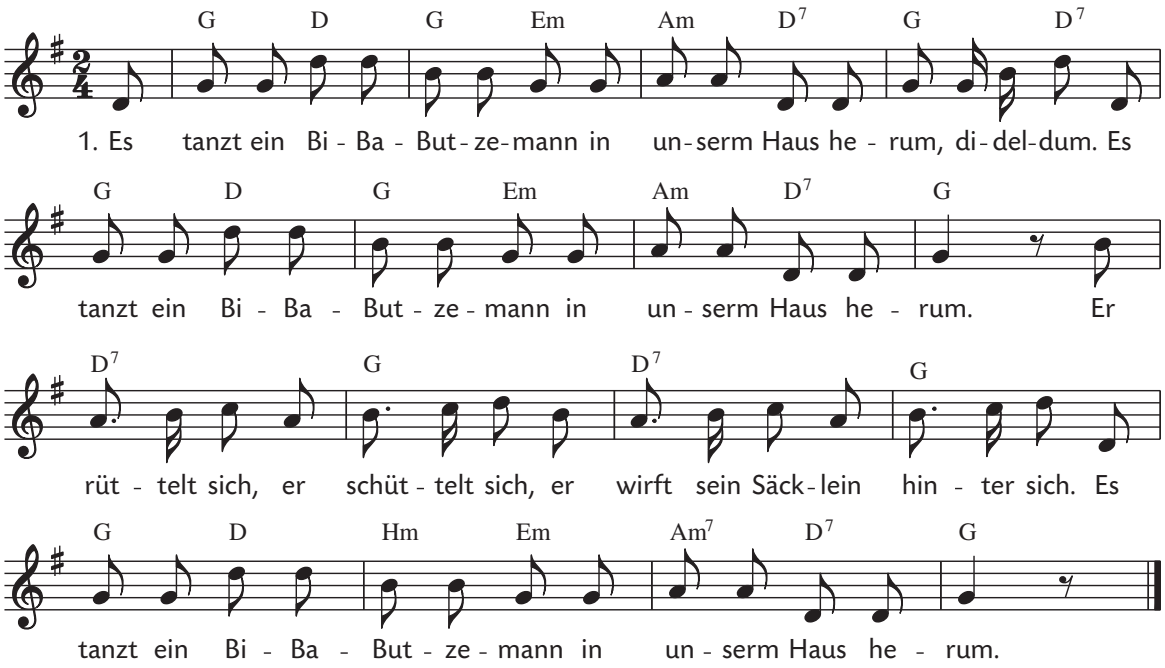
2. Eine kleine Geige klingt gar lieblich,
eine kleine Geige klingt gar schön.
Nachbars Kinder, unser Spitz,
kämen alle wie der Blitz
und sängen und sprängen gar lustig herum,
ja sängen und sprängen gar lustig herum:
Dideldidel dumdum ...

Melodie und Text: August Heinrich Hoffmann von Fallersleben (1798–1874)
nach einer Melodie von Franz Lachner (1804–1890)

LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Es tanzt ein Bi-Ba-Butzemann



2. Es tanzt ...
Er wirft sein Säcklein her und hin,
was ist wohl in dem Säcklein drin?

3. Es tanzt ...
Er bringt zur Nacht dem guten Kind
die Äpfel, die im Säcklein sind.

4. Es tanzt ...
Er wirft sein Säcklein hin und her,
am Morgen ist es wieder leer.

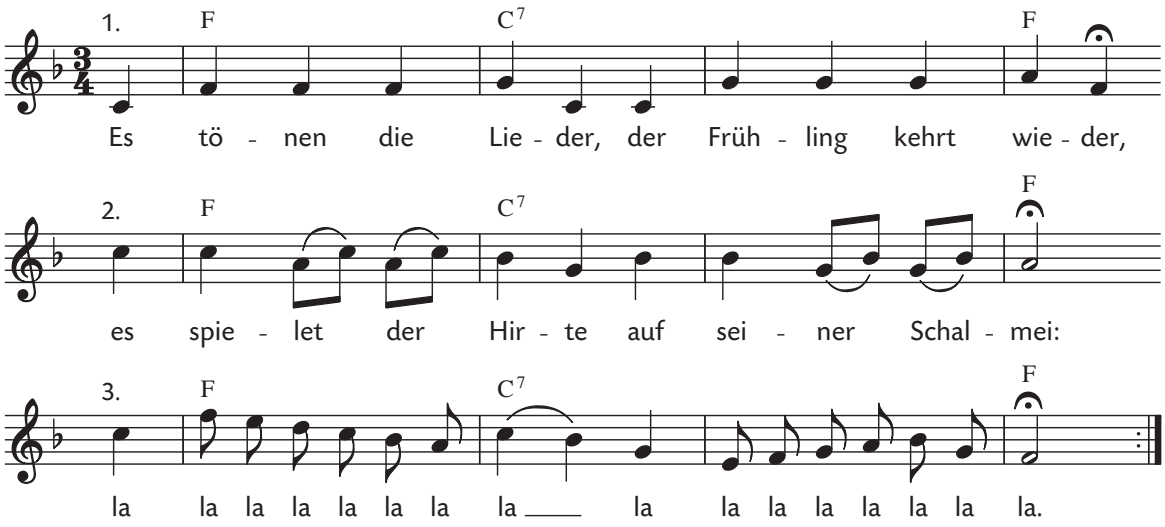
Der »Butzemann« war ursprünglich ein Poltergeist, der seine Knochen schüttelt und seine Sense hinter sich wirft. In diesem Lied wird daraus ein lustiger Kobold, der im Haus herumtollt und Späße macht. Man kann das Lied auch zu dem Kreisspiel »Faules Ei« singen.

Melodie: Volksweise in Anlehnung an eine Melodie von Wenzel Müller (1787–1835)
Text: 1. Strophe in »Des Knaben Wunderhorn«, Bd. 3 (1808), weitere Strophen unbekannter Herkunft
Von den Thomaner-Anwärtern (Klasse 1 und 2) Leipzig für das Liederprojekt gesungen.

LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Es tönen die Lieder (Kanon zu 3 Stimmen)



Melodie und Text: volkstümlich, aus dem 19. Jahrhundert

Von Loreen und Tabea (beide 9 Jahre) mit dem Nachwuchs des Cross Over Jugendchors Beckum für das Liederprojekt gesungen.

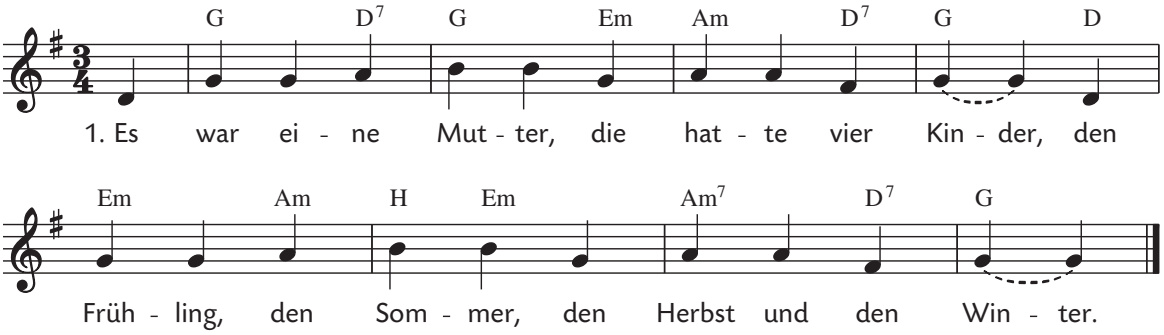
LIEDER•PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2

Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart

www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Es war eine Mutter



2. Der Frühling bringt Blumen, der Sommer den Klee,
der Herbst, der bringt Trauben, der Winter den Schnee.

Melodie und Text: aus Baden, in verschiedenen Varianten überliefert

Von Angelika Kirchschlager sowie von Vera und Thirza (10 und 9 Jahre, Wir Kinder vom Kleistpark Berlin) für das Liederprojekt gesungen.

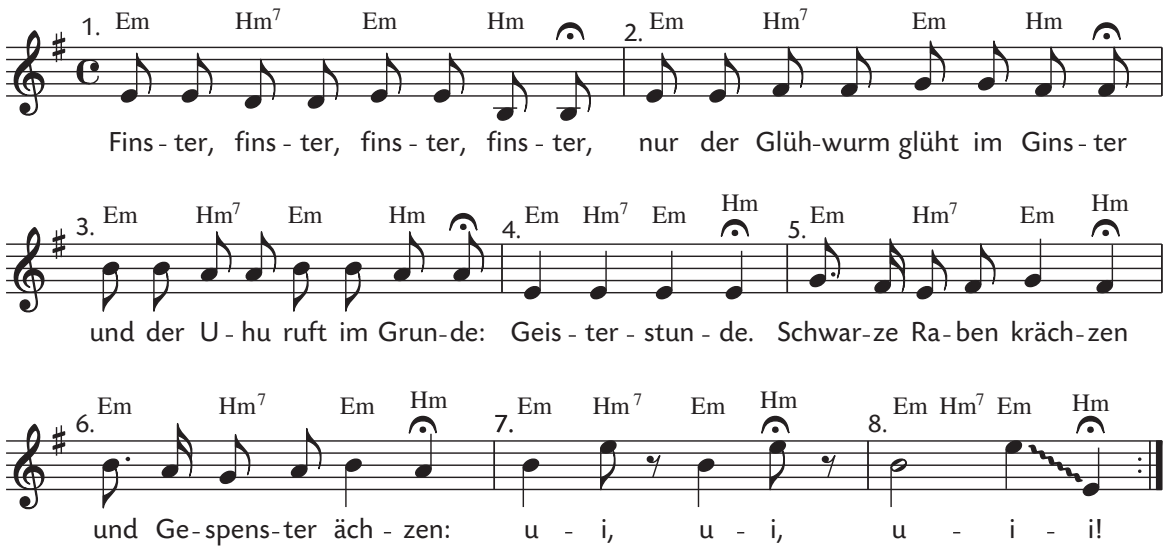
LIEDER•PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2

Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart

www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Finster, finster (Kanon zu 4 oder 8 Stimmen)



Melodie und Text: mündlich überliefert

Von Amelie (10 Jahre) mit dem Ulmer Spatzen Chor für das Liederprojekt gesungen.

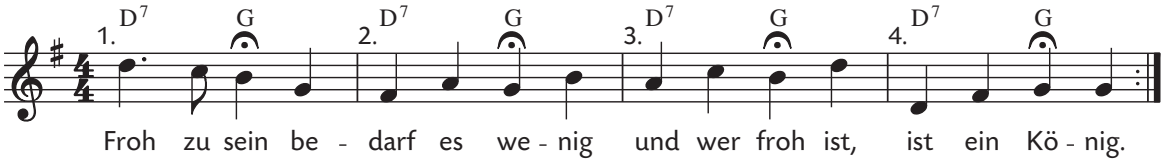
LIEDER•PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2

Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart

www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Froh zu sein bedarf es wenig (Kanon zu 4 Stimmen)

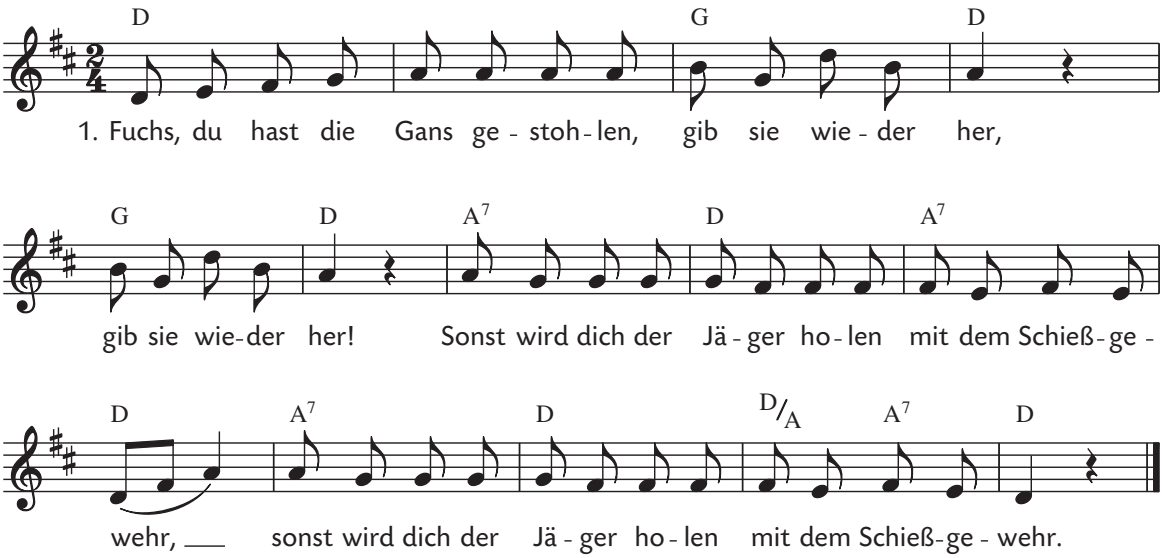


Melodie und Text: August Mühling (1776–1847)

LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Fuchs, du hast die Gans gestohlen



2. Seine große, lange Flinte
|: schießt auf dich den Schrot. :|
|: Dass dich färbt die rote Tinte
und dann bist du tot. :|

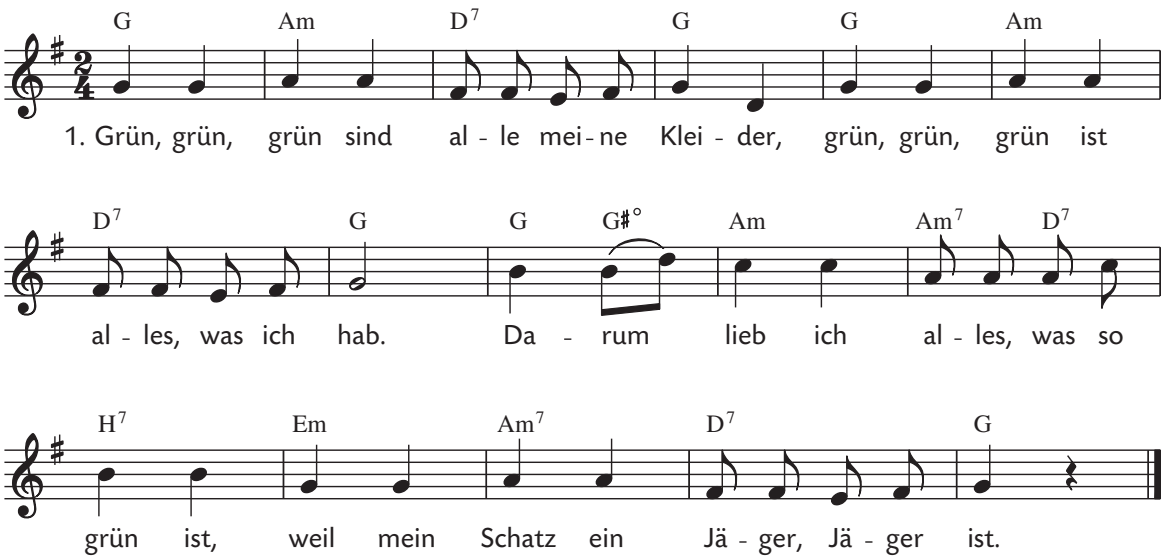
3. Liebes Füchslein, lass dir raten,
|: sei doch nur kein Dieb. :|
|: Nimm, du brauchst nicht Gänsebraten,
mit der Maus vorlieb. :|

Melodie: volkstümlich
Text: Ernst Anschütz (1780–1861), Leipzig 1824
Von Michael Volle für das Liederprojekt gesungen.

LIEDER•PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Grün, grün, grün sind alle meine Kleider



2. Blau, blau, blau sind alle meine Kleider,
blau, blau, blau ist alles, was ich hab.
Darum lieb ich alles, was so blau ist,
weil mein Schatz ein Seemann, Seemann ist.

3. Schwarz, schwarz, schwarz sind alle meine Kleider,
schwarz, schwarz, schwarz ist alles, was ich hab.
Darum lieb ich alles, was so schwarz ist,
weil mein Schatz ein Schornsteinfeger ist.

4. Weiß, weiß, weiß sind alle meine Kleider,
weiß, weiß, weiß ist alles, was ich hab.
Darum lieb ich alles, was so weiß ist,
weil mein Schatz ein Bäcker, Bäcker ist.

5. Bunt, bunt, bunt sind alle meine Kleider,
bunt, bunt, bunt ist alles, was ich hab.
Darum lieb ich alles, was so bunt ist,
weil mein Schatz ein Maler, Maler ist.

Kennt ihr noch andere Berufe, bei denen man an der Farbe der Kleidung erkennen kann, um welche Tätigkeit es sich handelt?

Melodie und Text: aus Pommern, seit Anfang des 19. Jahrhunderts in vielen Varianten in ganz Deutschland überliefert

Von Ingeborg Danz für das Liederprojekt gesungen.

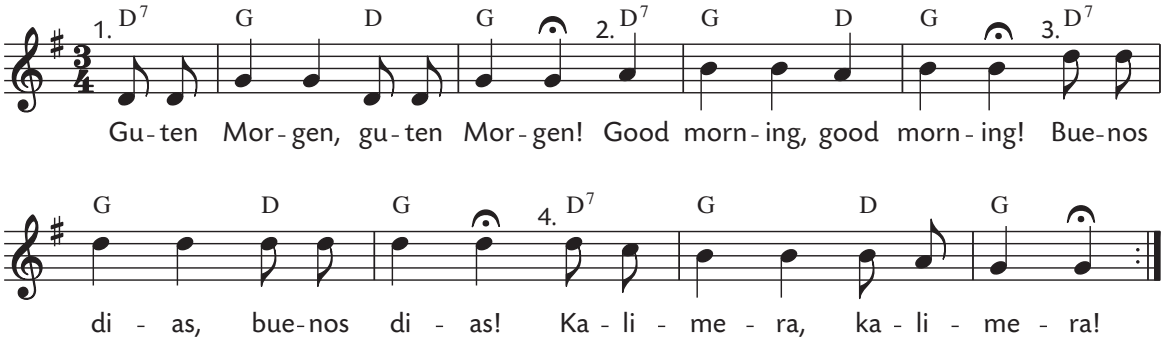
LIEDER•PROJEKT
www.liederprojekt.org

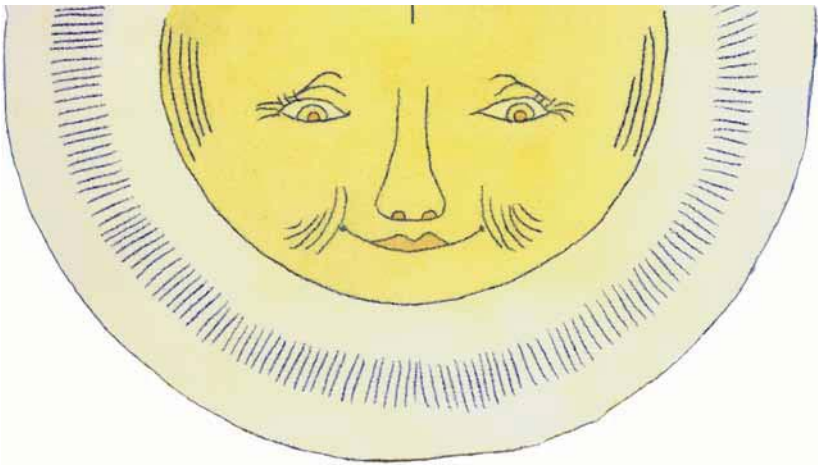
Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2

Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart

www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Guten Morgen, good morning (Kanon zu 4 Stimmen)





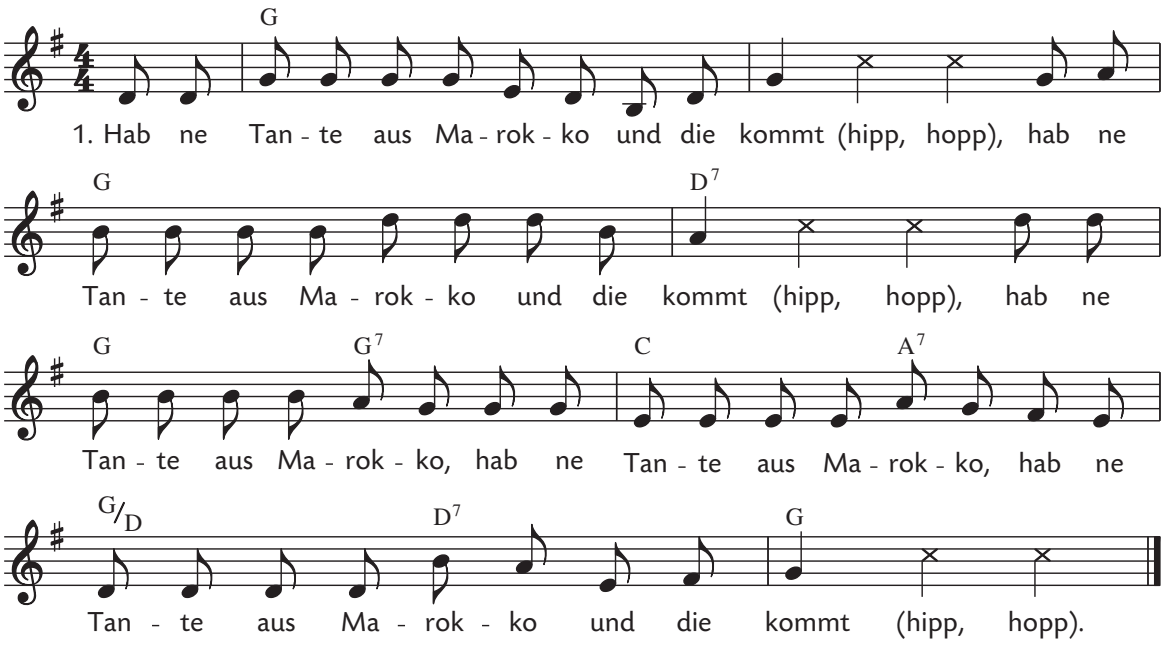
Neben dem spanischen »Buenos dias«, dem englischen »Good morning« und dem griechischen »Kalimera« können selbstverständlich Begrüßungsworte aus vielen anderen Sprachen eingesetzt werden, z. B.: bonjour (frz.), buon giorno (ital.), dzień dobry (poln.), dobry djen (russ.), günaydın (türk.).

Melodie und Text: mündlich überliefert, nach dem englischen »London's burning«
Von der Vaihinger Kinderkantorei für das Liederprojekt gesungen.

LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Hab ne Tante aus Marokko



2. Und sie kommt auf zwei Kamelen,
wenn sie kommt [hoppeldihopp] . . .

3. Und dann schlachten wir ein Schweinchen, wenn sie kommt [krks, krks] . . .

4. Und dann trinken wir ne Flasche,
wenn sie kommt [gluck-gluck] . . .

5. Und dann essen wir ne Torte,
wenn sie kommt [schmatz-schmatz] . . .

6. Und dann schrubben wir die Bude,
wenn sie kommt [schrubb-schrubb] . . .

7. Und dann kommt ein Telegramm,
dass sie nicht kommt [oh-oh] . . .

8. Und dann kommt ein Telegramm,
dass sie doch kommt [juchhe] . . .

Am Ende jeder Strophe kann man die Sprechsilben der Vorstrophen aneinanderreihen, also z. B. in Strophe 3: »hipp, hopp, hoppeldihopp, krks, krks«.

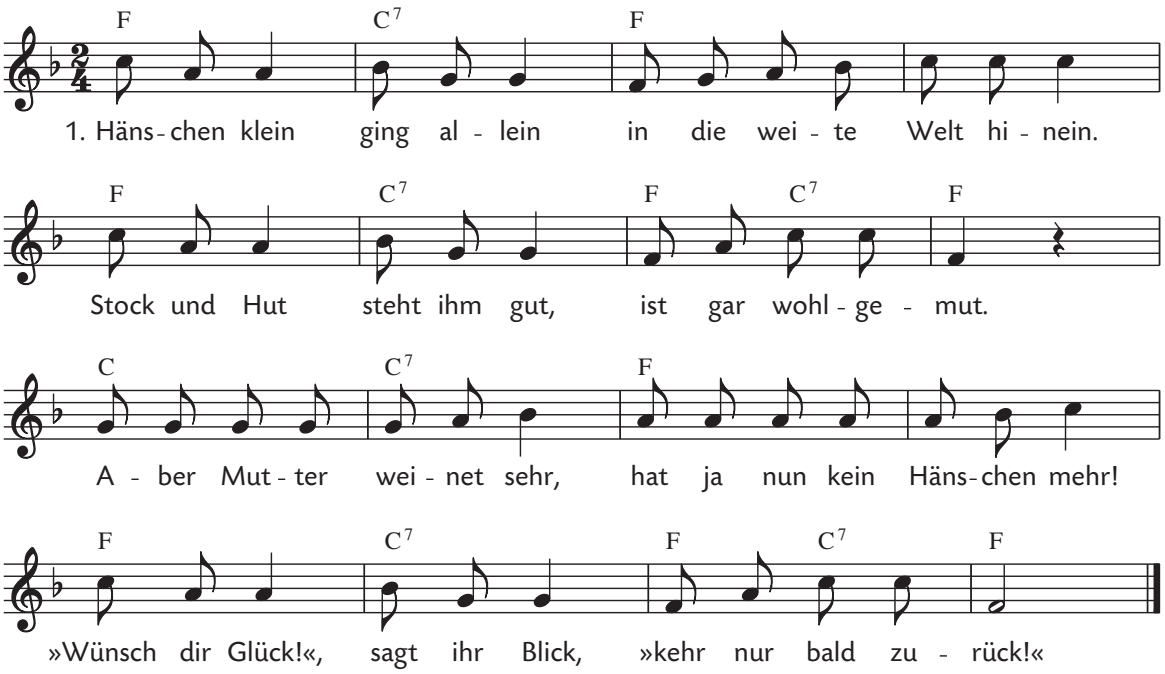
Melodie: nach dem Spiritual »She'll be coming round the mountain«, bei uns mit dem Text »Von den blauen Bergen kommen wir« bekannt.
Text: volkstümlich

Von Anna, Carla, Lisa, Juliane und Maike (10, 7, 10, 12 und 8 Jahre) mit dem Nachwuchs des Cross Over Jugendchors Beckum für das Liederprojekt gesungen.

LIEDER•PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Hänschen klein



2. Sieben Jahr, trüb und klar,
Hänschen in der Fremde war.
Da besinnt sich das Kind,
eilet heim geschwind.
Doch nun ist's kein Hänschen mehr,
nein, ein großer Hans ist er,
braun gebrannt Stirn und Hand,
wird er wohl erkannt?

3. Eins, zwei, drei gehn vorbei,
wissen nicht, wer das wohl sei.
Schwester spricht: »Welch Gesicht?«,
kennt den Bruder nicht.
Kommt daher die Mutter sein,
schaut ihm kaum ins Aug hinein,
ruft sie schon: »Hans, mein Sohn!
Grüß dich Gott, mein Sohn!«

Dieses berühmte Kinderlied wird mit kleinen Kindern gern in einer verkürzten, einstrophigen Version gesungen, die O. Frömmel (1899) zugeschrieben wird. Die letzten beiden Zeilen der 1. Strophe lauten dort: »Da besinnt sich das Kind, läuft nach Haus geschwind«. Die ursprüngliche erzieherische Absicht des Original-Textes, der von Trennung, Abschied und Rückkehr handelt, wird in der Umdichtung ad absurdum und ins Gegenteil verkehrt.

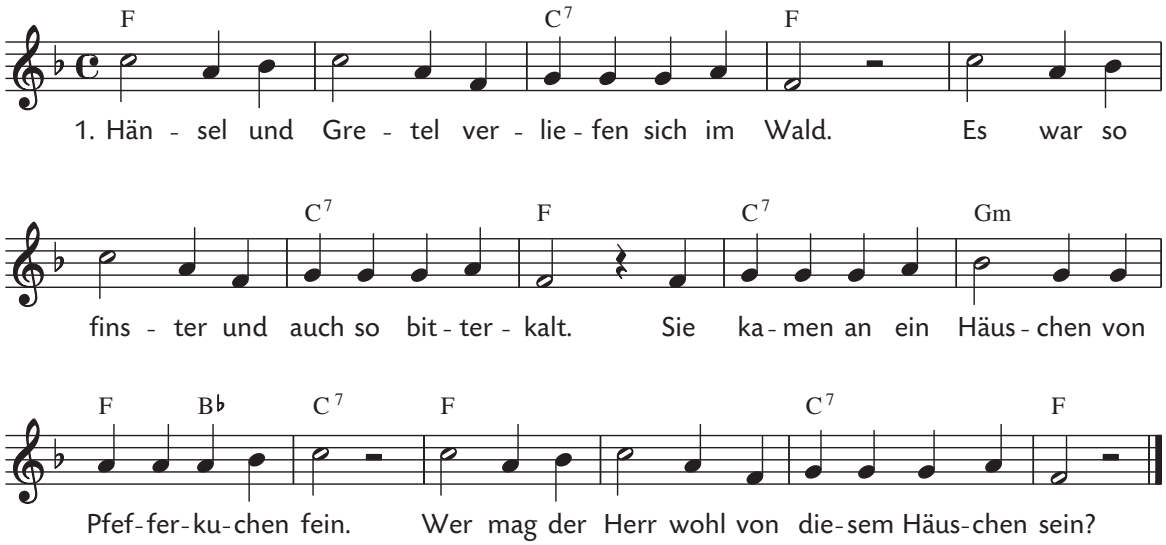
Melodie: volkstümlich, nach dem Jagdlied »Fahret hin«, 1807
Text: Franz Wiedemann (1821–1882), »Samenkörner für Kinderherzen«, Dresden 1877

Von Aurelia (11 Jahre, Mädchenkantorei an der Domkirche St. Eberhard Stuttgart) für das Liederprojekt gesungen.

LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Hänsel und Gretel



2. Hu-hu, da schaut eine alte Hexe raus.
Sie lockt die Kinder ins Pfefferkuchenhaus.
Sie stellte sich gar freundlich. O, Hänsel, welche Not!
Ihn wollt sie braten im Ofen braun wie Brot!

3. Doch als die Hexe zum Ofen schaut hinein,
ward sie gestoßen von unserm Gretelein.
Die Hexe musste braten, die Kinder gehn nach Haus.
Nun ist das Märchen von Hans und Gretel aus.

Märchenlieder faszinieren Kinder immer wieder aufs Neue. Selbst wenn es sich, wie hier, um eine Szenerie mit Angst und Bedrohung handelt, genießen Kinder das Gruseln, weil sie sicher sein können, dass am Schluss ein gutes Ende steht und die Welt wieder in Ordnung ist.

Melodie und Text: ab Beginn des 20. Jahrhunderts nach dem Grimm'schen Märchen überliefert; erstmals gedruckt 1901 von Paul Hoffmann, der möglicherweise der Verfasser ist

Von Christian Elsner und Tochter Paulina (10 Jahre) für das Liederprojekt gesungen.

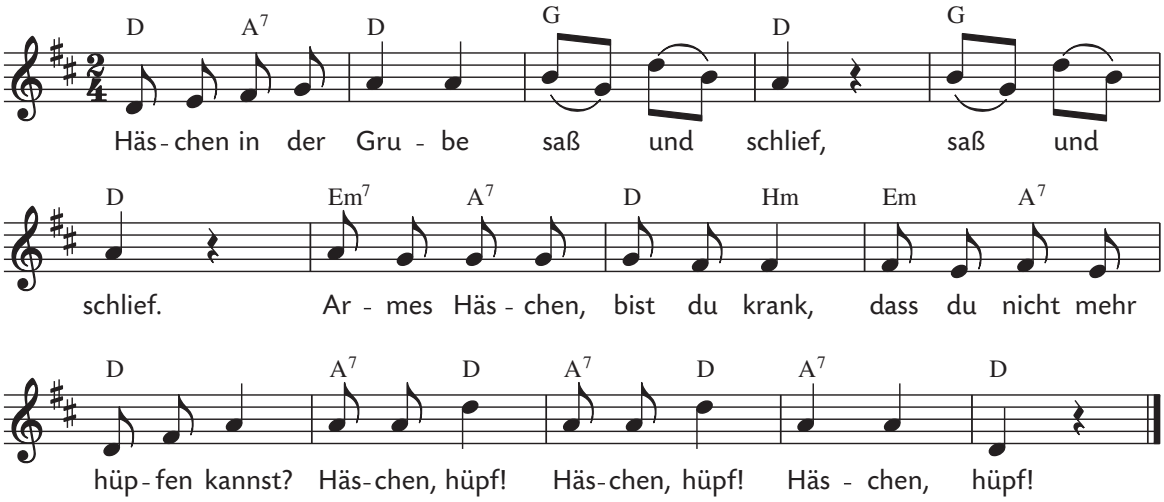
LIEDER•PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2

Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart

www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Häschen in der Grube



Melodie: Karl Enslin (1819–1875)
Text: Friedrich Fröbel (1782–1875), nach seinem Spiel »Nix in der Grube«.
Populär wurde nur die erste Strophe mit der Melodie von Karl Enslin.

Von den Thomaner-Anwärtern (Klasse 1 und 2) Leipzig für das Liederprojekt gesungen.

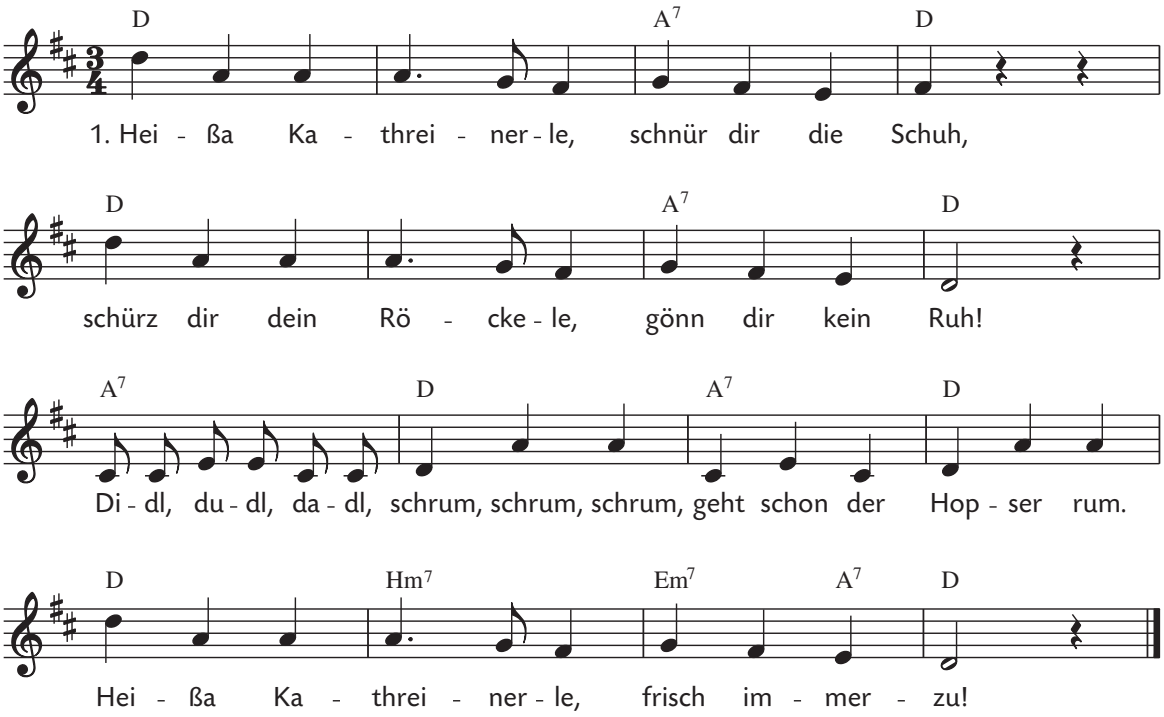
LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2

Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart

www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Heißa Kathreinerle



2. Dreh wie ein Rädele flink dich zum Tanz,
fliegen die Zöpfele, wirbelt der Kranz!
Didl, dudl, dadl, schrum, schrum, schrum,
lustig im Kreis herum
dreh dich, mein Mädel, im heiteren Tanz!

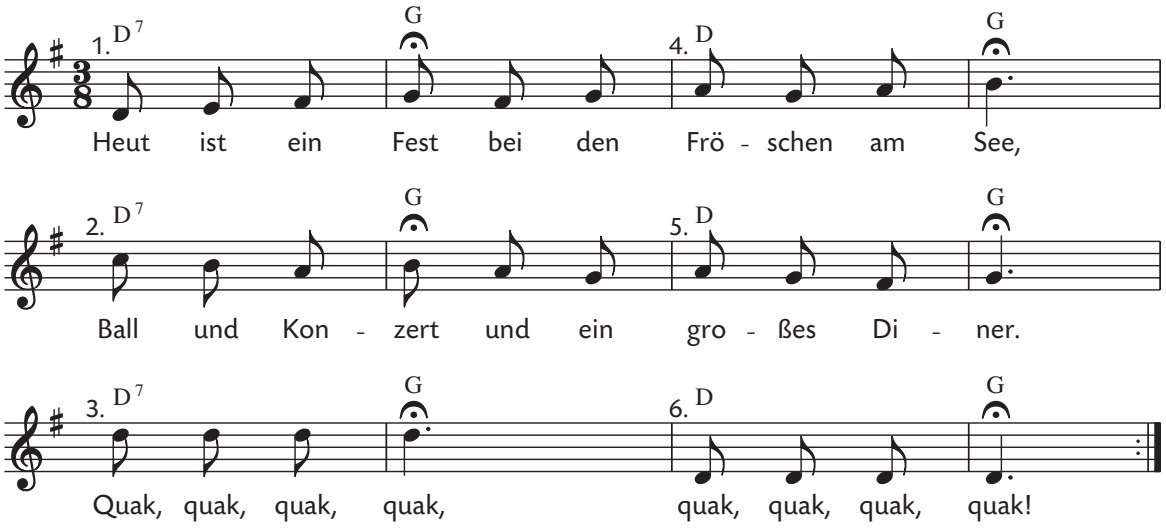
3. Heute heißts lustig sein, morgen ists aus,
sinket der Lichter Schein, gehn wir nach Haus!
Didl, dudl, dadl, schrum, schrum, schrum,
morgen mit viel Gebrumm
fegt unsre Wirtin den Tanzboden aus.

Melodie: alte Pfeiferweise aus dem Elsass
Text: aus dem frühen 20. Jahrhundert, unbekannter Herkunft
Von der Vaihinger Kinderkantorei für das Liederprojekt gesungen.

LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Heut ist ein Fest (Kanon zu 3 oder 6 Stimmen)

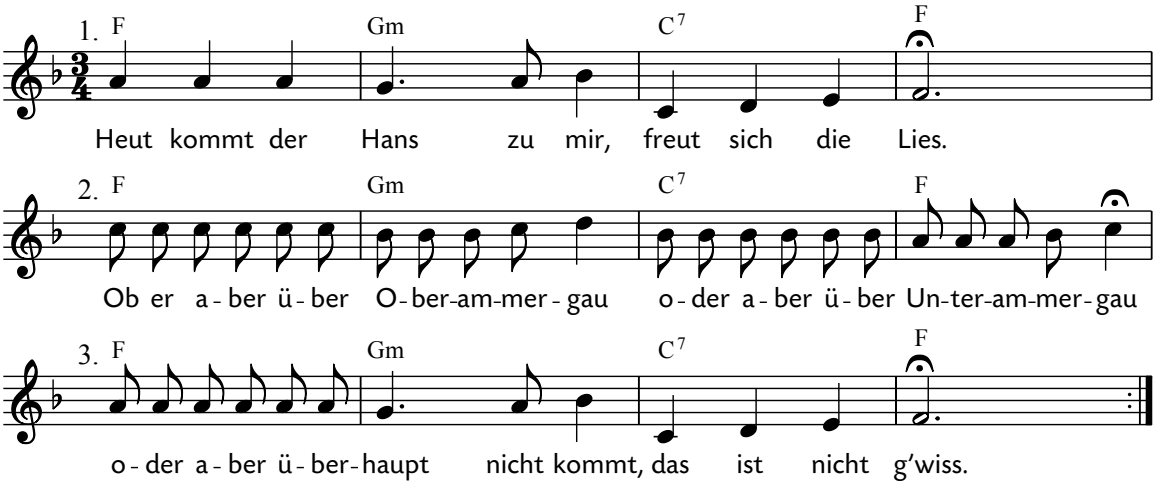


Melodie und Text: volkstümlich

LIEDER•PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Heut kommt der Hans zu mir (Kanon zu 3 Stimmen)



2. Heut geht die Lies mit mir
zum Schützenfest.
Ob sie aber über Oberammergau
oder aber über Unterammergau
oder aber überhaupt net geht,
steht noch net fest.

3. Wenn die Uhr zwölfe schlagt,
gehn wir nach Haus.
Ob wir aber über Oberammergau
oder aber über Unterammergau
oder aber überhaupt net gehn,
ist noch net raus.

Spaßvariante:

Hans isst den Schweizerkäs
mit dem Gebiss.
Ob er'n aber übern Oberkiefer kaut
oder aber übern Unterkiefer kaut
oder aber überhaupt nicht kaut,
ist nicht gewiss.

Nach dem mündlich tradierten Kanon »Himmel und Erde müssen vergehn, aber die Musici, aber die Musici, aber die Musici bleiben bestehn.«
Text: Anonymus

Vom Kinderchor der Staatsoper Stuttgart für das Liederprojekt gesungen.
(Volkslieder-CD, Vol. 2, Carus)

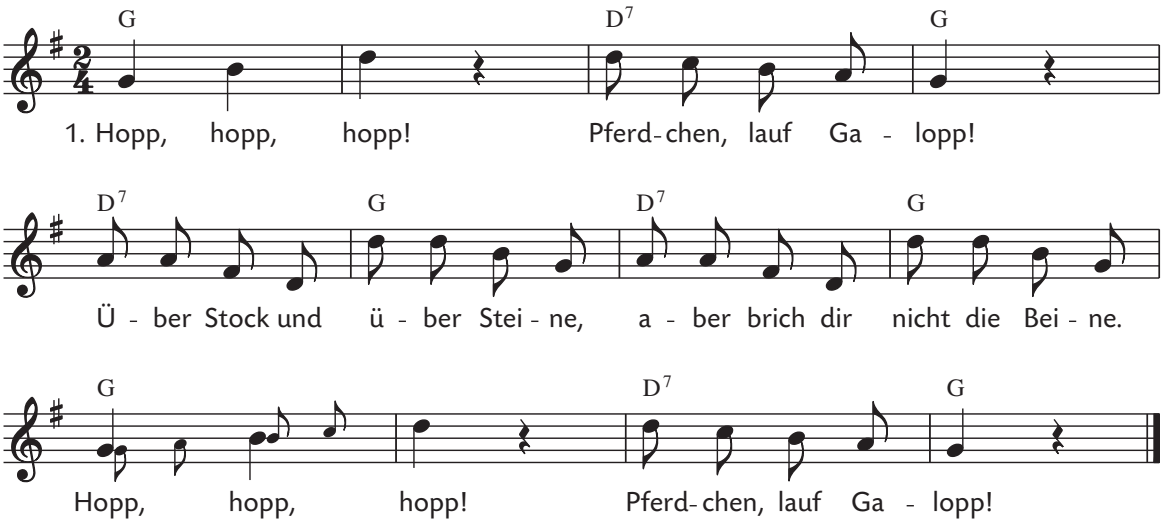
LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2

Aus dem Volkslieder-Buch von Carus und Reclam © 2010 Carus-Verlag, Stuttgart

www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Hopp, hopp, hopp



2. Tipp, tipp, tapp!
Wirf mich ja nicht ab!
Zähme deine wilden Triebe,
Pferdchen, tu es mir zuliebe.
Tipp, tipp, tapp!
Wirf mich ja nicht ab!

3. Brr, brr, he!
Steh doch Pferdchen, steh!
Sollst schon heute weiter springen,
muss dir nur erst Futter bringen.
Brr, brr, he!
Steh doch, Pferdchen, steh!

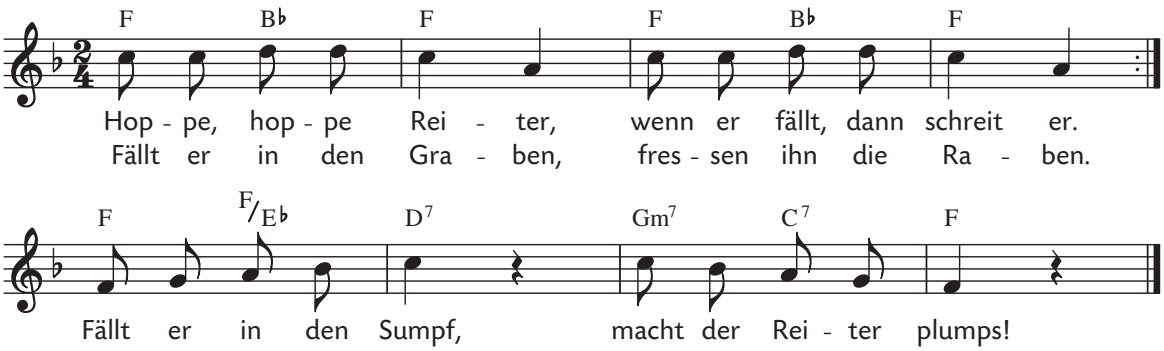
4. Ja, ja, ja!
Juch, nun sind wir da!
Schwester, Vater, liebe Mutter,
findet auch mein Pferdchen Futter?
Ja, ja, ja!
Juch, nun sind wir da!

Melodie: Carl Gottlieb Hering (1766–1853), 1807
Text: Carl Hahn (1778–1854), 1807
Von Luise (9 Jahre, SingsalaSing Ochsenhausen) für das Liederprojekt gesungen.

LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Hoppe, hoppe Reiter



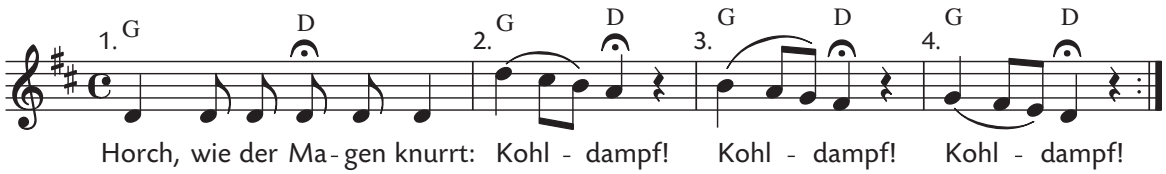
Melodie und Text: volkstümlich, um 1800
Von Catalina (10 Jahre, Ulmer Spatzen Chor) für das Liederprojekt gesungen.

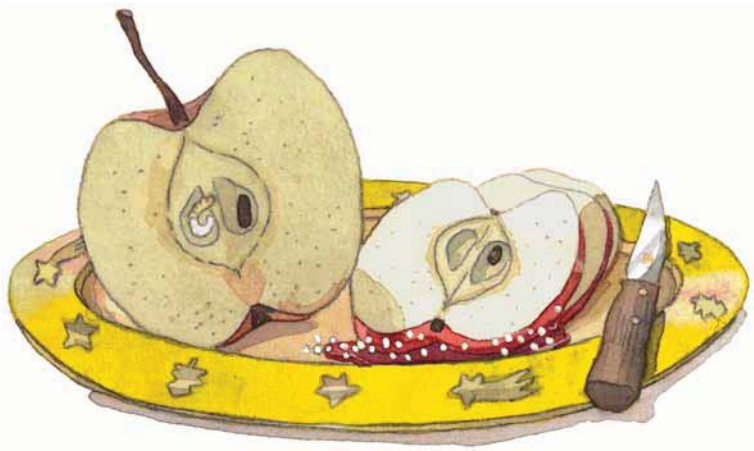
LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Horch, wie der Magen knurrt · Kohldampf

(Kanon zu 2 bis 4 Stimmen)



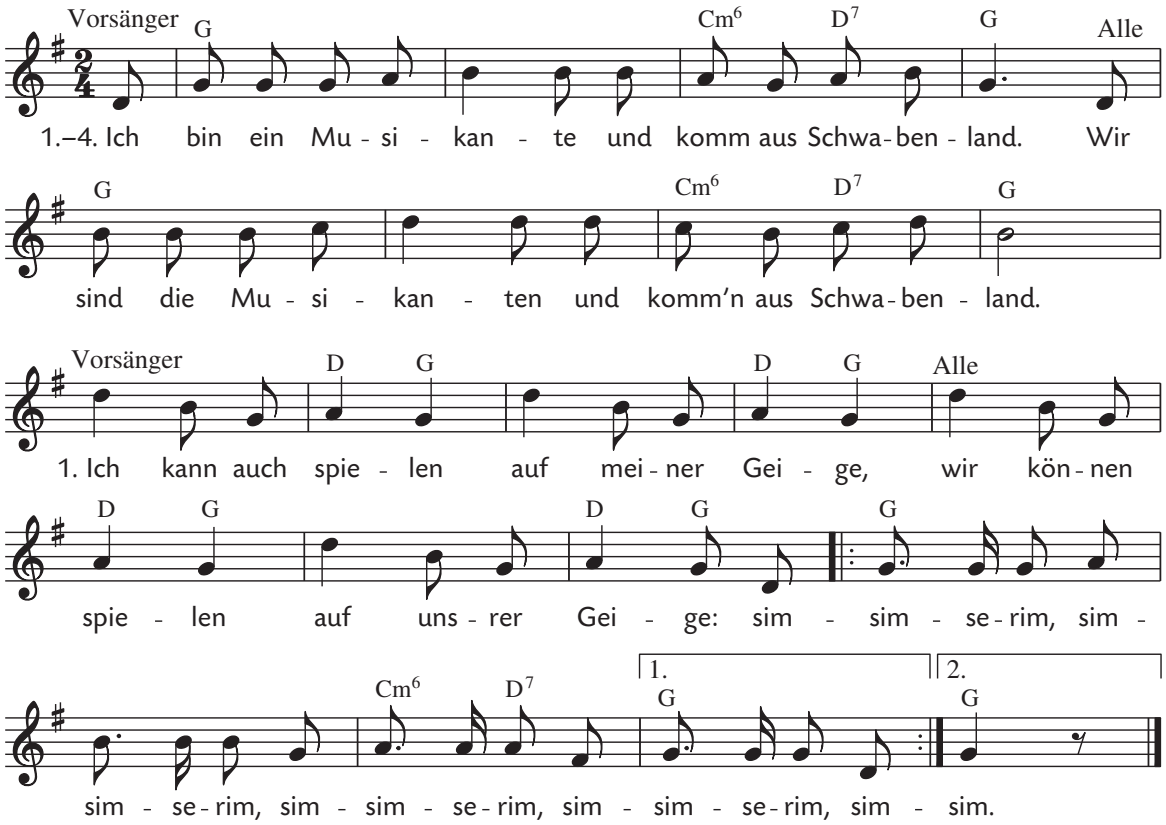


Mit Gabeln und Löffeln könnt ihr dazu eine rhythmische Begleitung erfinden.
Melodie und Text: volkstümlich

LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Ich bin ein Musikante



2. Ich kann auch blasen auf der Trompete,
wir können blasen auf der Trompete:
tengtengtereng . . .

3. Ich kann auch schlagen die große Trommel,
wir können schlagen die große Trommel:
pumpumperum . . .

4. Ich kann auch spielen die kleine Flöte,
wir können spielen die kleine Flöte:
tü tü tü tü . . .

Erfinde weitere Varianten wie:
Ich kann auch blasen auf der Posaune: dohidoha, dohi.
Ich kann auch spielen die Klarinette: tühütühü, tühü.
Ich kann auch spielen auf meinem Kontrabass:
schrumschrumscherum, schrumschrum.

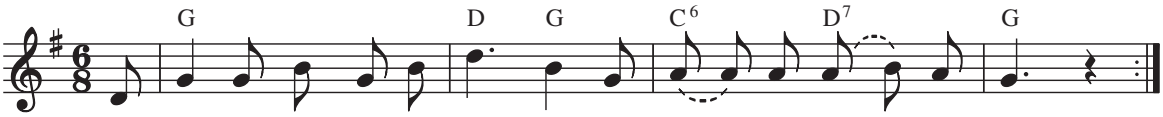
Melodie und Text: volkstümlich

Von Mia, Charlotte, Carlotta und Alexander (10, 11, 10 und 11 Jahre, Vaihinger Kinderkantorei) für das Liederprojekt gesungen.

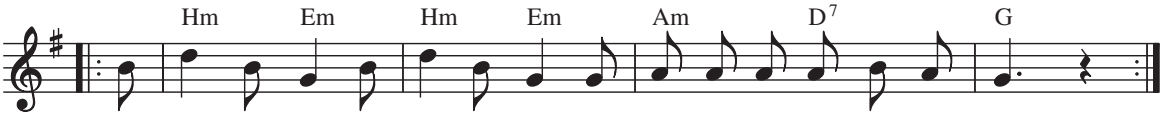
LIEDER•PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Ich geh mit meiner Laterne



1.–3. Ich geh mit mei - ner La - ter - ne und mei - ne La - ter - ne mit mir.
Dort o - ben leuch - ten die Ster - ne und un - ten leuch - ten wir.



1. Mit Lich - tern hell sind wir zur Stell. Ra - bim - mel, ra - bam - mel, ra - bumm.

2. |: Laternenlicht, verlösch mir nicht!
Rabimmel, rabammel, rabumm. :|

3. |: Mein Licht ist aus, wir gehn nach Haus.
Rabimmel, rabammel, rabumm. :|

Laterne- und Sankt-Martin-Lieder sind ein unverzichtbarer Schatz für Kinder. Mit ihnen lassen sich vielfältige Erfahrungen sammeln, die weit über das Musizieren hinausgehen. Vom Singen beim gemeinsamen Laterne-Basteln bis zur szenischen Vorführung eines Sankt-Martin-Spiels reicht die Palette der Möglichkeiten. Vor allem aber entfalten diese Prozessionslieder mit Lichtern und Laternen in Händen beim abendlichen Rundgang in der Dunkelheit ihre ganz besondere Atmosphäre.

Melodie und Text: schon 1818 anonym überliefert, ab Mitte des 19. Jahrhunderts in Norddeutschland beim Laternen-Laufen bekannt, nach 1945 auch mit Strophen zum Sankt-Martins-Fest überliefert

Von der Vaihinger Kinderkantorei für das Liederprojekt gesungen.

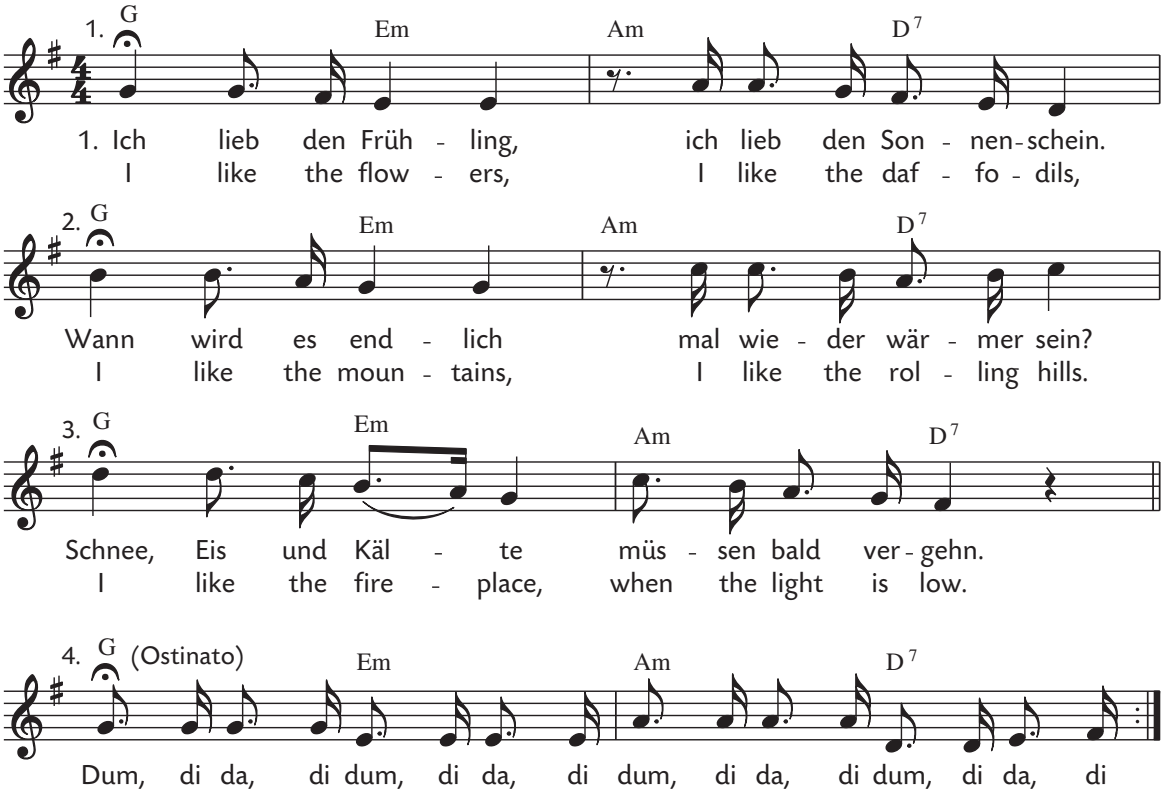
LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2

Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart

www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Ich lieb den Frühling, I like the flowers
(Kanon zu 4 Stimmen)



Dieses Lied kann als Quodlibet mit »Zwei kleine Wölfe«, Bearbeitung von Werner Rizzi, gesungen werden.

Melodie aus England überliefert, Text: englisch und deutsch volkstümlich, weitere Strophen finden sich aus urheberrechtlichen Gründen nur im Kinderlieder-Buch.
Von Verena und Julia (11 und 13 Jahre) mit dem Nachwuchs des Cross Over Jugendchors Beckum für das Liederprojekt gesungen.

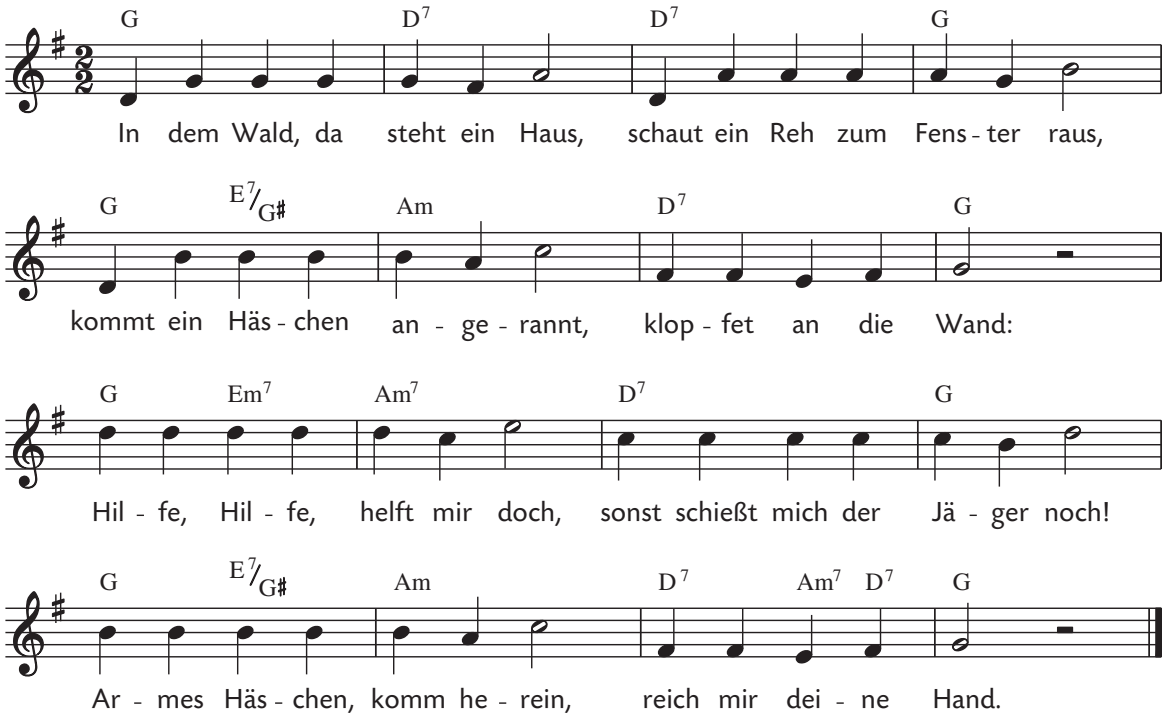
LIEDER•PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2

Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart

www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

In dem Wald, da steht ein Haus



Das Lied wird insgesamt achtmal gesungen. Bei jeder Wiederholung werden immer zwei weitere Takte nicht mehr gesungen, sondern nur stumm mit den Armbewegungen gezeichnet. Beim letzten Durchgang werden nur noch stumm die Gesten ausgeführt.

Das Ganze funktioniert auch »rückwärts«. Für diese Version singt man am besten zunächst das Lied einmal ohne Gesten bis zum Ende und beginnt dann mit dem stummen Durchgang.

T. 1+2: ein Haus in die Luft zeichnen
T. 3+4: ein »Fernglas« vor die Augen halten
T. 5+6: schnelle Laufbewegungen mit den Armen nachzeichnen
T. 7+8: Klopfbewegungen mit den Händen an eine imaginäre Wand
T. 9+10: Händeringen über dem Kopf
T. 11+12: mit den Armen ein Gewehr formen und zielen
T. 13+14: heranwinken
T. 15+16: sich selbst oder dem Nachbarn die Hand geben

Melodie und Text: volkstümlich

Von den Tübinger Neckarschwa(l)ben für das Liederprojekt gesungen.

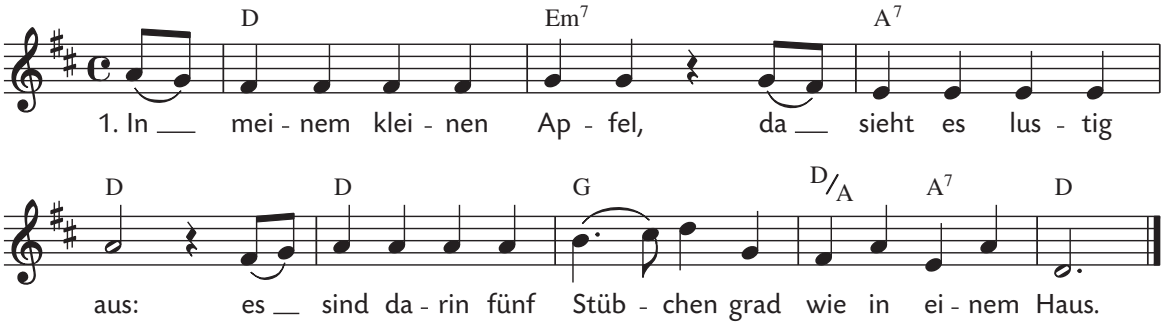
LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2

Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart

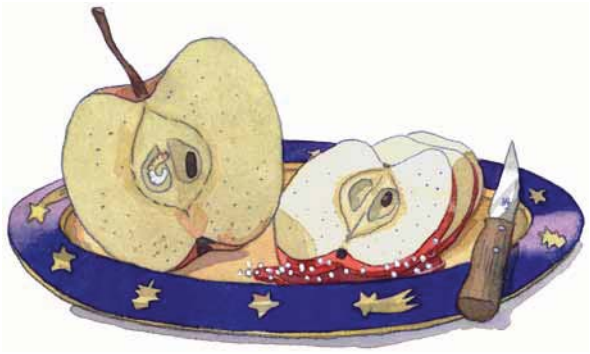
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

In meinem kleinen Apfel



2. In jedem Stübchen wohnen
zwei Kernchen schwarz und fein,
die liegen drin und träumen
vom lieben Sonnenschein.

3. Sie träumen auch noch weiter
gar einen schönen Traum,
wie sie einst werden hängen
am lieben Weihnachtsbaum.

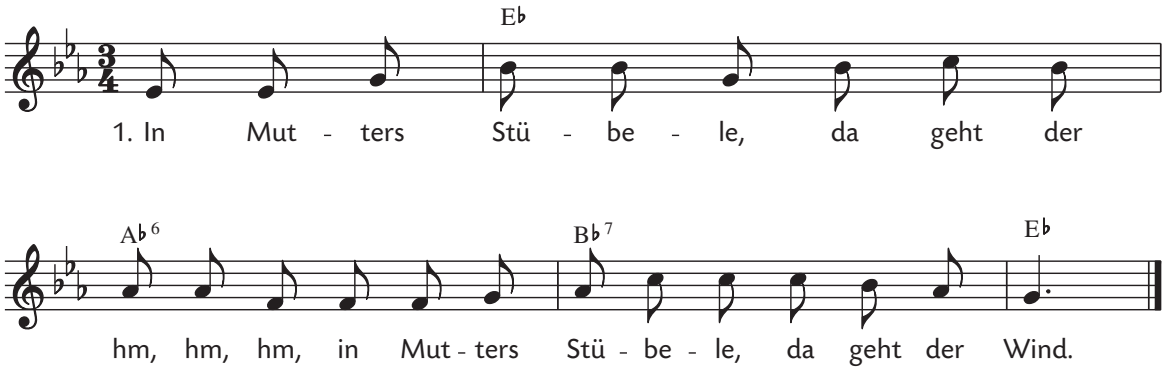


Melodie: nach W. A. Mozart (1756–1791), aus »Die Zauberflöte« (»Das klinget so herrlich«); Text: volkstümlich
Von Klaus Mertens für das Liederprojekt gesungen.

LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

In Mutters Stübele



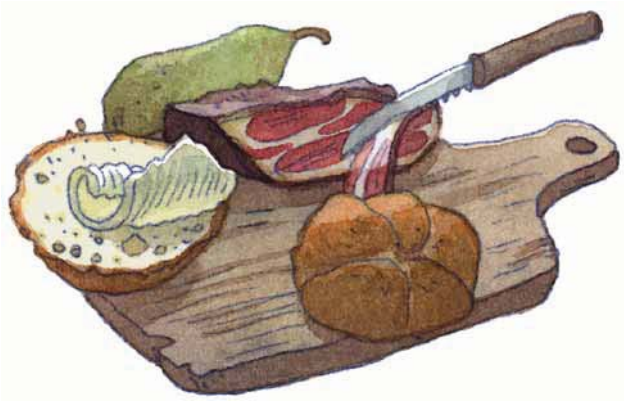
2. Ich muss erfrieren drin
mit meinem hm, hm, hm,
ich muss erfrieren drin
mit meinem Kind.

3. Wenn das die Mutter wüsst,
dass ich erfrieren muss,
sie würde grämen sich
bis in den Tod.

4. Ich geh vors Herrenhaus
und du vors hm, hm, hm,
ich geh vors Herrenhaus
und du vors Tor.

5. Ich krieg ein Äpfele
und du ein hm, hm, hm,
ich krieg ein Äpfele
und du ein' Birn.

6. Ich sag: vergelts euch Gott,
und du sagst: hm, hm, hm,
ich sag: vergelts euch Gott,
und du sagst: Dank!

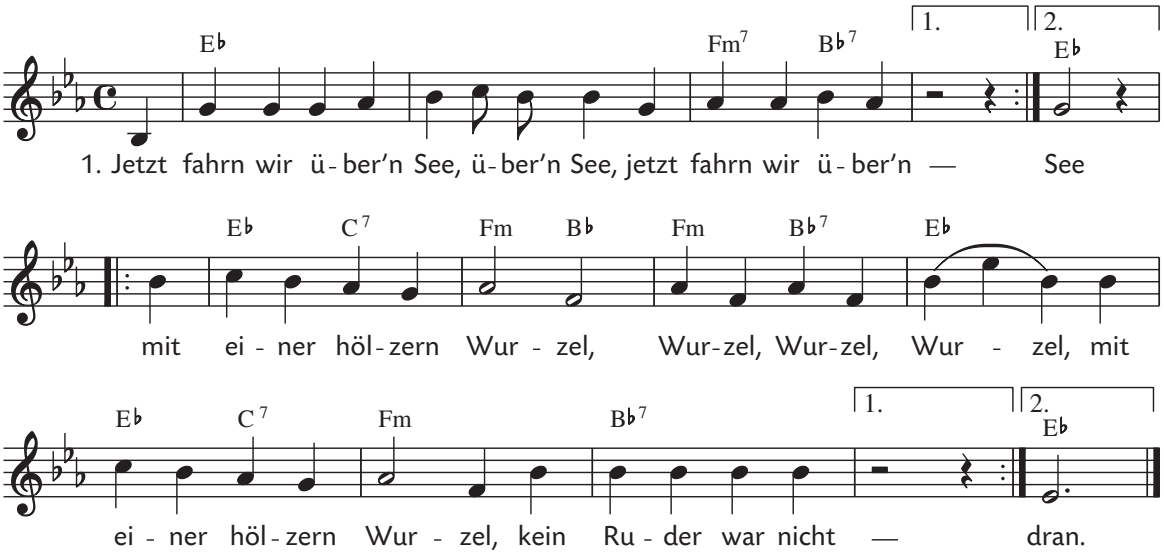


Melodie und Text: 19. Jahrhundert, aus dem Breisgau
Von Julia und Marleen (beide 13 Jahre, Nachwuchs des Cross Over Jugendchors Beckum)
für das Liederprojekt gesungen.

LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Jetzt fahrn wir über'n See



2. |: Und als wir drüben warn, drüben warn,
und als wir drüben – :| warn,
|: da sangen alle Vöglein,
Vöglein, Vöglein, Vöglein,
da sangen alle Vöglein,
der helle Tag brach – :| an.

3. |: Der Jäger blies ins Horn, blies ins Horn,
der Jäger blies ins – :| Horn.
|: Da bliesen alle Jäger,
Jäger, Jäger, Jäger,
da bliesen alle Jäger,
ein jeder in sein – :| Horn.

4. |: Das Liedlein, das ist aus, das ist aus,
das Liedlein, das ist – :| aus.
|: Und wer das Lied nicht singen kann,
singen, singen, singen kann,
und wer das Lied nicht singen kann,
der fängt von vorne – :| an.

Dieses Kinderlied gehört zur Gattung der Pfänderspiele. Wer unvorsichtig in die Pause hineinsingt, muss ein Pfand geben und am Schluss des Spiels eine Aufgabe lösen.

Melodie und Text: aus Böhmen,
2. Hälfte des 19. Jahrhunderts

Von der Vaihinger Kinderkantorei für das Liederprojekt gesungen.

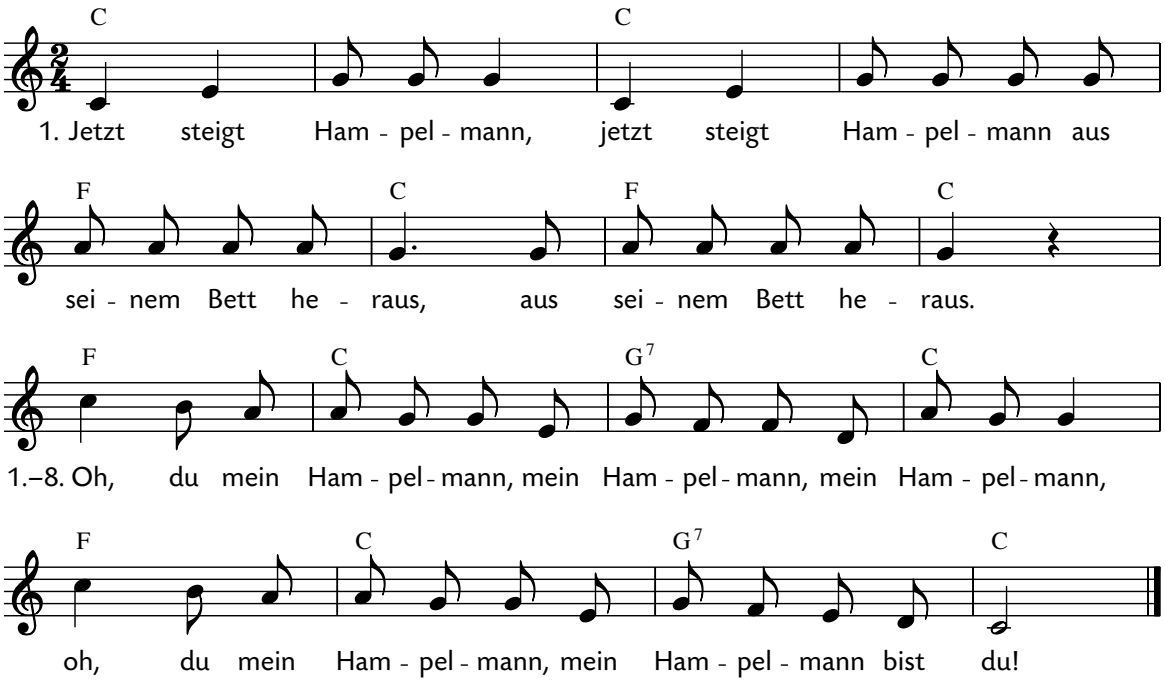
LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2

Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart

www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Jetzt steigt Hampelmann



2. Jetzt zieht Hampelmann,
jetzt zieht Hampelmann
sich seine Strümpfe an,
sich seine Strümpfe an.
Oh, du mein Hampelmann ...

3. Jetzt zieht Hampelmann,
jetzt zieht Hampelmann
sich seine Hose an,
sich seine Hose an.
Oh, du mein Hampelmann ...

4. Jetzt zieht Hampelmann,
jetzt zieht Hampelmann
sich seine Schuhe an,
sich seine Schuhe an.
Oh, du mein Hampelmann ...

Melodie und Text: mündlich überliefert
Von SingsalaSing Ochsenhausen für das Liederprojekt gesungen.

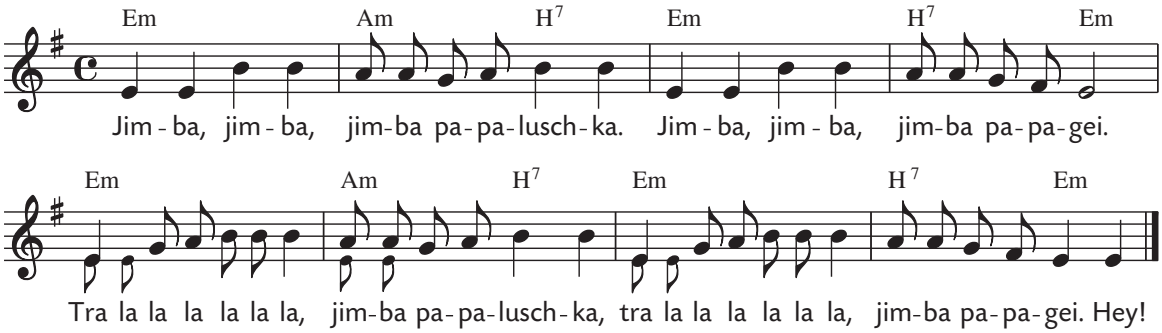
LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2

Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2012 Carus-Verlag, Stuttgart

www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Jimba, jimba



Vorschlag für einen Kreistanz:

T. 1+2: 4 Ausfallschritte mit je 4 Beistellschritten nach rechts
T. 3+4: 4 Ausfallschritte mit je 4 Beistellschritten nach links in die Ausgangsposition
T. 5: 4 kleine Schritte in die Mitte, mit rechts beginnen, dabei die Hände in die Luft
T. 6: 2 x mit den Händen auf die Oberschenkel klatschen, 2 x in die Hände klatschen
T. 7: 4 kleine Schritte zurück, mit rechts beginnen, dabei die Hände in die Luft
T. 8: 2 x mit den Händen auf die Oberschenkel klatschen, 1 x in die Hände klatschen
Bei »Hey« die Hände in die Höhe

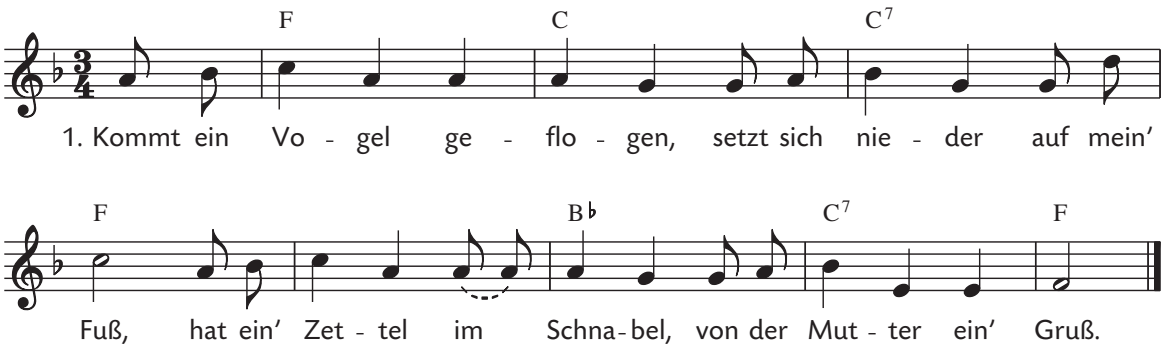
Melodie und Text: volkstümliches Nonsense-Lied. »Jimba, jimba« kann auch als Kanon gesungen werden.

Von Elisabeth, Jana, Eisosa und Vincent (5, 5, 4 und 5 Jahre, Wir Kinder vom Kleistpark Berlin) für das Liederprojekt gesungen.

LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Kommt ein Vogel geflogen



2. Lieber Vogel, flieg weiter,
nimm ein' Gruß mit und ein' Kuss,
denn ich kann dich nicht begleiten,
weil ich hier bleiben muss.

Melodie und Text: »Schnadahüpferl«-Lied aus Österreich,
erstmals 1824 als Bühnenlied in Wien belegt

Von Catalina und Amelie (beide 10 Jahre, Ulmer Spatzen Chor)
für das Liederprojekt gesungen.

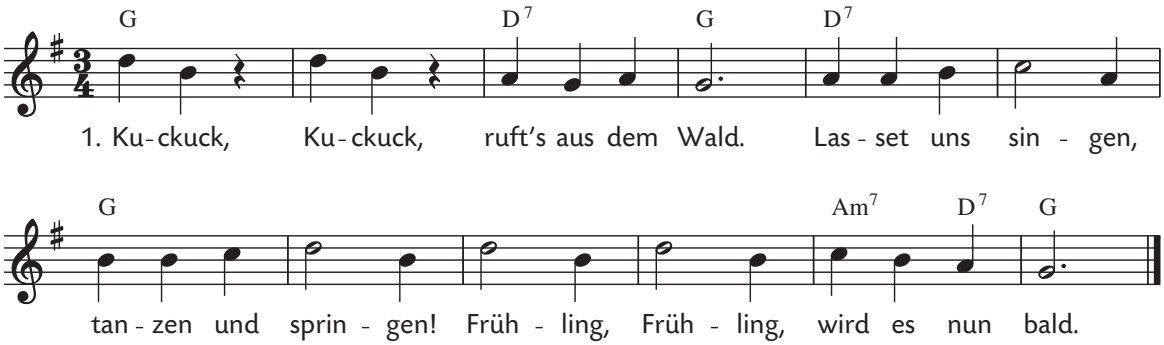
LIEDER•PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2

Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart

www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Kuckuck, Kuckuck, ruft's aus dem Wald



2. Kuckuck, Kuckuck,
lässt nicht sein Schrei'n.
Komm in die Felder,
Wiesen und Wälder;
Frühling, Frühling,
stelle dich ein.

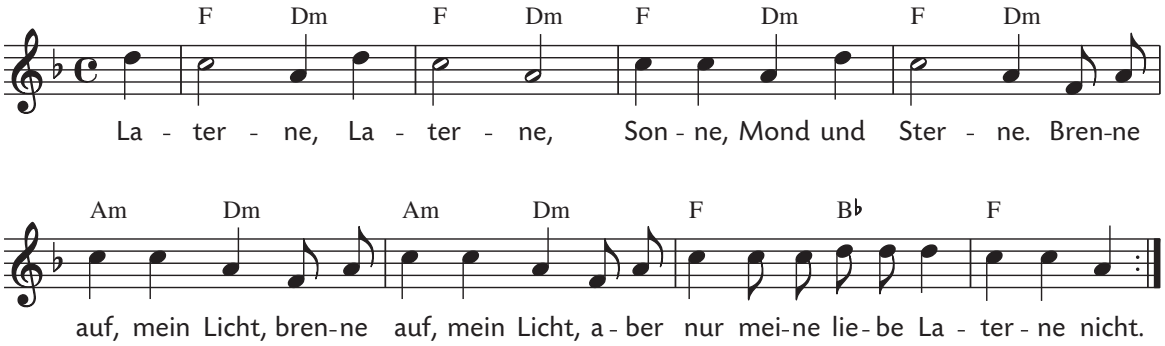
3. Kuckuck, Kuckuck,
trefflicher Held!
Was du gesungen,
ist dir gelungen:
Winter, Winter,
räumet das Feld.

Melodie: aus Österreich
Text: August Heinrich Hoffmann von Fallersleben (1798–1874)
Von Sarah (11 Jahre, Mädchenkantorei an der Domkirche St. Eberhard Stuttgart) für das Liederprojekt gesungen.

LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Laterne, Laterne

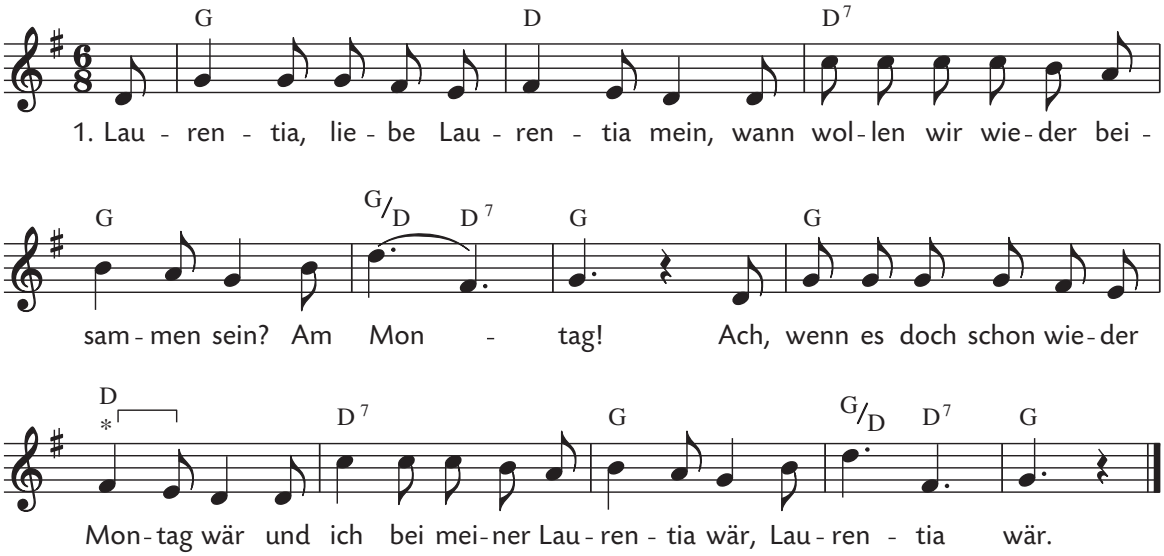


Melodie: aus Norddeutschland, seit Mitte des 19. Jahrhunderts gesungen
Text: geht vermutlich auf das Gedicht »Mit einer Handlaterne« von Theodor Storm (1817–1888) zurück
Von Maximilian und Karla (beide 10 Jahre, Ulmer Spatzen Chor) für das Liederprojekt gesungen.

LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Laurentia



2. Laurentia, liebe Laurentia mein,
wann wollen wir wieder beisammen sein?
Am Dienstag!
Ach, wenn es doch schon wieder Montag, Dienstag wär
und ich bei meiner Laurentia wär, Laurentia wär.

* In den folgenden Strophen kommt jeweils ein Wochentag dazu, z. B.
3. Strophe: »Montag, Dienstag, Mittwoch wär«
usw. bis »Sonntag«

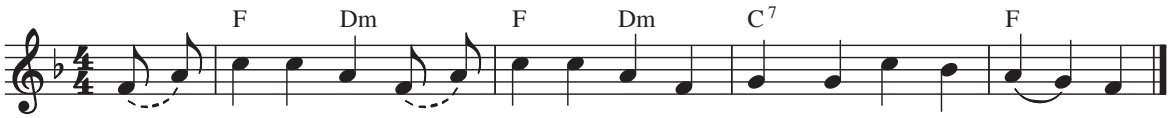
Spielvorschlag: Im Kreis aufstellen und bei »Laurentia« sowie bei jedem Wochentag schnell in die Hocke gehen und wieder aufstehen. Wenn man am »Sonntag« noch nicht genug hat, kann man mit den Monatsnamen weitermachen und auch bei jeder Wiederholung das Lied etwas schneller singen!

Melodie und Text: volkstümlich, seit etwa 1800 überliefert
Von den Tübinger Neckarschwa(l)ben für das Liederprojekt gesungen.

LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Machet auf das Tor



1. Ma-chet auf das Tor! Ma-chet auf das Tor! Es kommt ein gold-ner Wa - gen.

2. Wer sitzt darin? Wer sitzt darin?
Ein Mann mit goldnen Haaren.

3. Was will er denn? Was will er denn?
Er will die Schönste holen.

4. Was tat sie denn? Was tat sie denn?
Sie hat sein Herz gestohlen.

5. Die Erste will er nicht, die Zweite will er nicht,
die Dritte will er holen.

Spielvorschlag: Die Kinder stehen in Paaren hintereinander und bilden durch Hochhalten der Arme Tore. Das hinterste Paar geht durch die Tore und bildet vorne wieder ein Tor, usw.

Melodie und Text: aus Hessen, seit dem späten 19. Jahrhundert überliefert

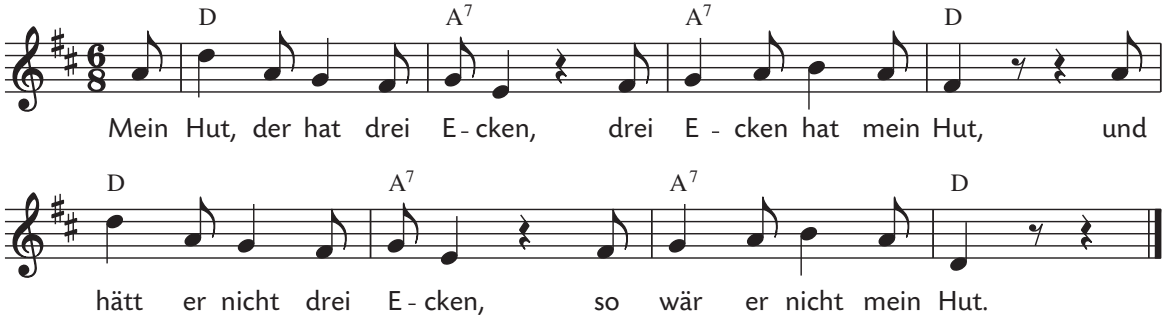
LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2

Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart

www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Mein Hut, der hat drei Ecken



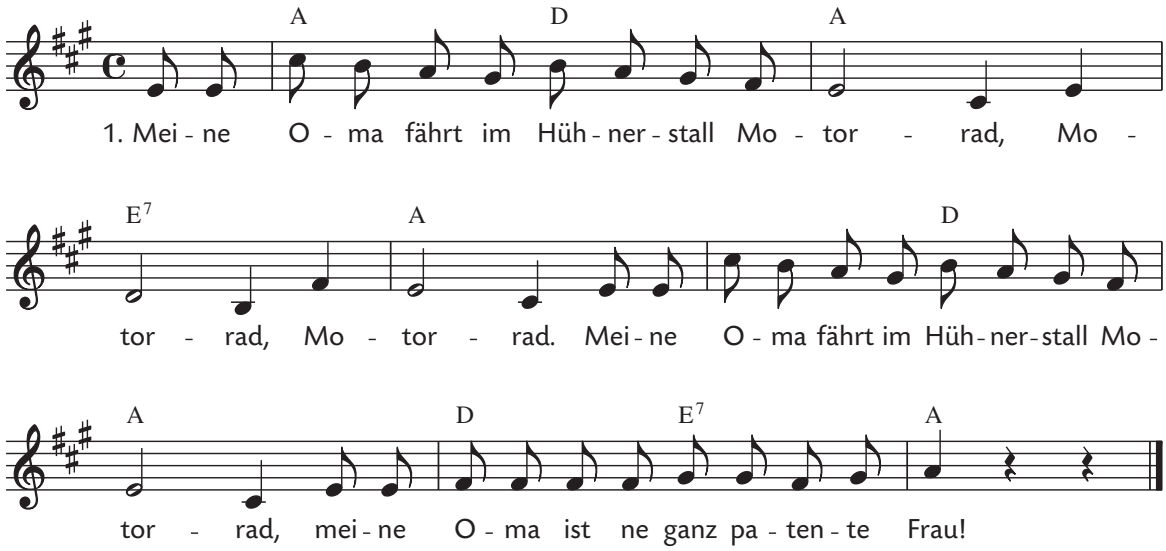
Das Lied kann mit Gesten begleitet werden. Mit jeder Wiederholung des Liedes lässt man ein Wort mehr weg und stellt es nur durch die Geste dar.

Melodie: italienische Volksweise »O cara mama mia«, die auf eine neapolitanische Canzonetta vor 1816 zurückgeht
Text: erstmals 1886 im Saarland belegt
Vom Ulmer Spatzen Chor für das Liederprojekt gesungen.

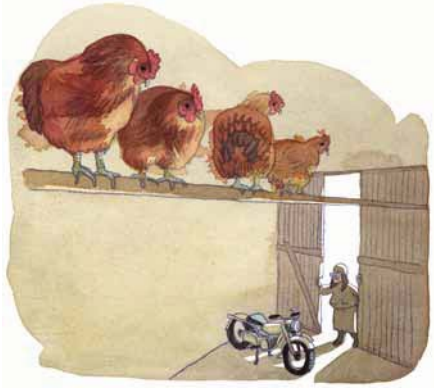
LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Meine Oma fährt im Hühnerstall Motorrad



2. Meine Oma hat im hohlen Zahn ein Radio…
3. Meine Oma hat nen Nachttopf mit Beleuchtung…
4. Meine Oma hat Klosettpapier mit Blümchen…
5. Meine Oma hat ne Brille mit Gardine…
6. Meine Oma hat ne Glatze mit Geländer…
7. Meine Oma hat nen Handstock mit nem Rücklicht…



Melodie und Text: Der Text wurde ursprünglich auf die Melodie des Stimmungsliedes »Wir versaufen unser Oma ihr klein Häuschen« von Robert Steidl (1865–1927), 1922, gesungen. Die heutige Fassung ist erstmals in einer Aufzeichnung von 1942 eindeutig belegt.

Von den Thomaner-Anwärtern (Klasse 1 und 2) Leipzig für das Liederprojekt gesungen.

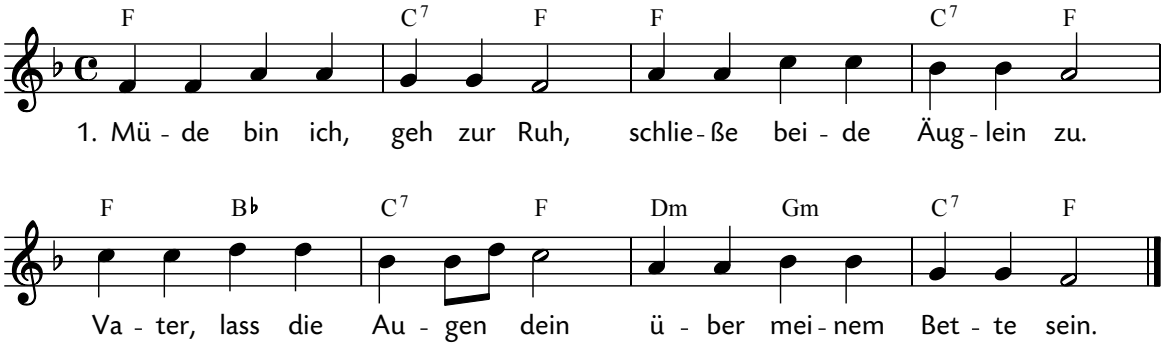
LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2

Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart

www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Müde bin ich, geh zur Ruh



2. Hab ich Unrecht heut getan,
sieh es, lieber Gott, nicht an,
deine Gnad und Jesu Blut
macht ja allen Schaden gut.

3. Alle, die mir sind verwandt,
Gott, lass ruhn in deiner Hand,
alle Menschen, groß und klein,
sollen dir befohlen sein.

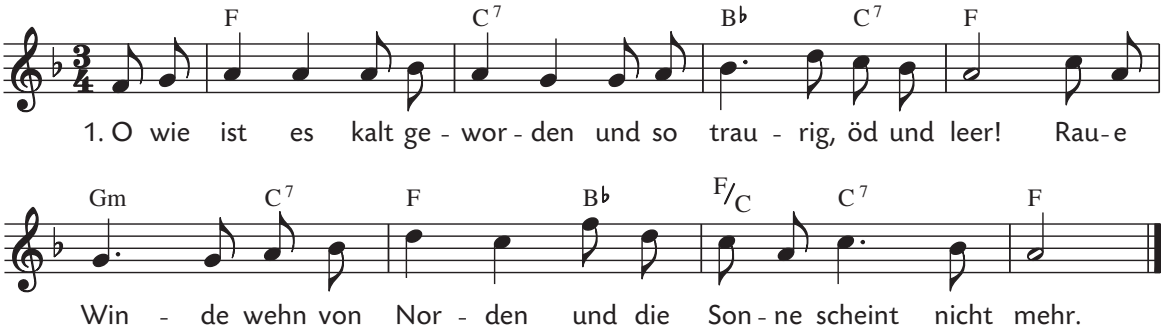
4. Kranken Herzen sende Ruh,
nasse Augen schließe zu.
Lass den Mond am Himmel stehn
und die stille Welt besehn.

Melodie: Volksweise (Taler, Taler, du musst wandern)
Text: Luise Hensel (1798–1876)
Von Christian und Paulina Elsner für das Liederprojekt gesungen. (Wiegenlieder-CD, Vol. 1, Carus)

LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Wiegenlieder-Buch von Carus und Reclam © 2010 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

O wie ist es kalt geworden



2. Auf die Berge möcht ich fliegen,
möchte sehn ein grünes Tal,
möcht in Gras und Blumen liegen
und mich freun am Sonnenstrahl.

3. Möchte hören die Schalmeien
und der Herden Glockenklang,
möchte freuen mich im Freien
an der Vögel süßem Sang.

4. Schöner Frühling, komm doch wieder,
lieber Frühling, komm doch bald;
bring uns Blumen, Laub und Lieder,
schmücke wieder Feld und Wald!

5. Ja, du bist uns treu geblieben,
kommst nun bald in Pracht und Glanz,
bringst nun bald all deinen Lieben
Sang und Freude, Spiel und Tanz.

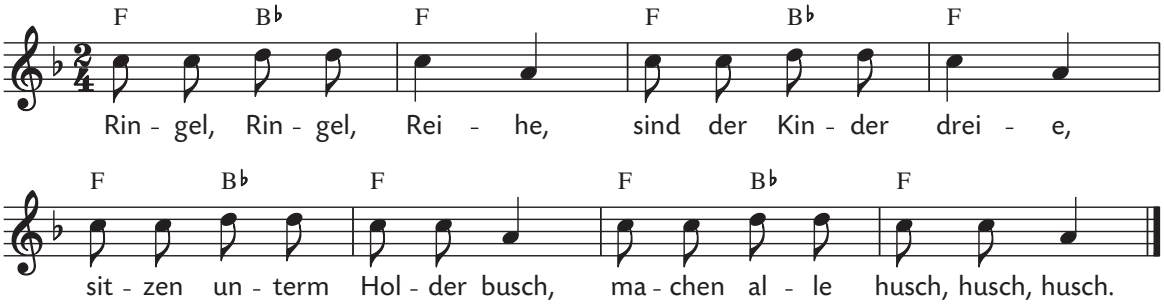
Melodie und Text: August Heinrich Hoffmann von Fallersleben (1798–1874), um 1835

Von Ann-Kathrin, Svenja und Lea (15, 13 und 13 Jahre) mit dem Nachwuchs des Cross Over Jugendchors Beckum für das Liederprojekt gesungen.

LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

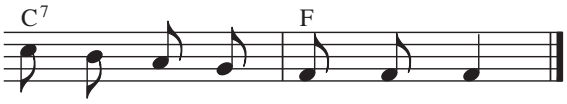
Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Ringel, Ringel, Reihe



Variante:
Ringel, Ringel, Rosen, gelbe Aprikosen,
Veilchen blau, Vergissmeinnicht,
alle Kinder setzen sich.

auch:



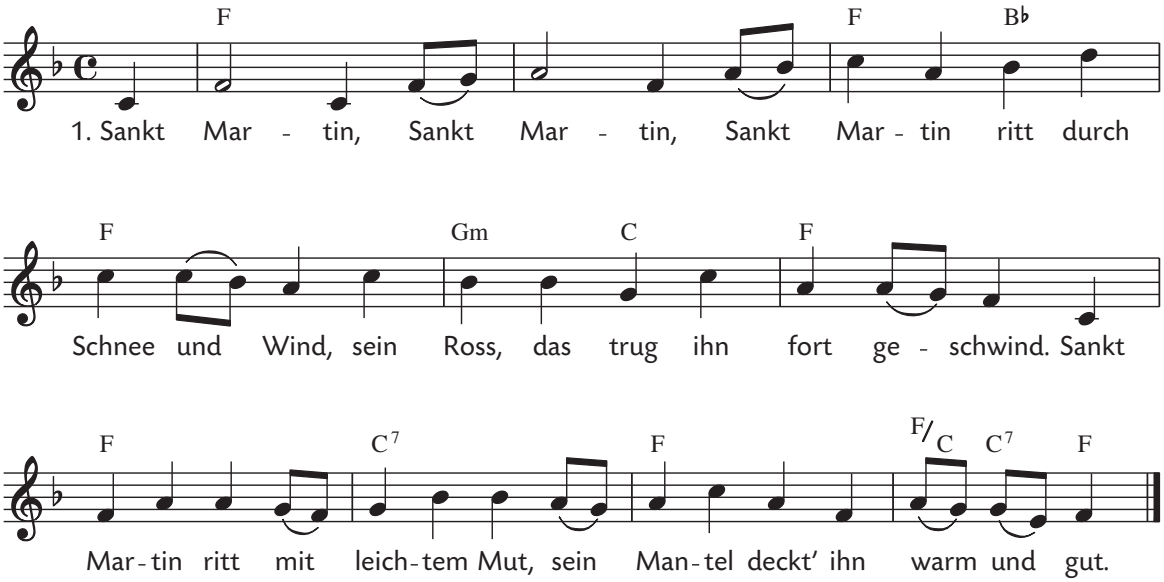
Spielvorschlag: Die Kinder fassen einander an den Händen und gehen singend im Kreis herum.
Am Schluss lassen sich alle gleichzeitig auf den Boden nieder.

Melodie: Volksweise; Text: aus »Des Knaben Wunderhorn«, 1808
Von Felix (8 Jahre, Stuttgarter Hymnus-Chorknaben) für das Liederprojekt gesungen.

LIEDER•PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Sankt Martin



2. Im Schnee saß, im Schnee saß,
im Schnee, da saß ein armer Mann,
hatt' Kleider nicht, hatt' Lumpen an:
»O helft mir doch in meiner Not,
sonst ist der bittre Frost mein Tod!«

3. Sankt Martin, Sankt Martin,
Sankt Martin zieht die Zügel an,
sein Ross steht still beim armen Mann.
Sankt Martin mit dem Schwerte teilt
den warmen Mantel unverweilt.

4. Sankt Martin, Sankt Martin,
Sankt Martin gibt den halben still,
der Bettler rasch ihm danken will.
Sankt Martin aber ritt in Eil
hinweg mit seinem Mantelteil.

Schluss: auch Halbenoten a', g', f'.

Es gibt noch weitere Strophen, die ausführlich die Lebensgeschichte des Bischofs von Tours beschreiben.

Melodie und Text: volkstümlich, vom Niederrhein

Von der Mädchenkantorei an der Domkirche St. Eberhard Stuttgart gesungen sowie von Csaba Székely mit Gitarre für das Liederprojekt eingespielt.

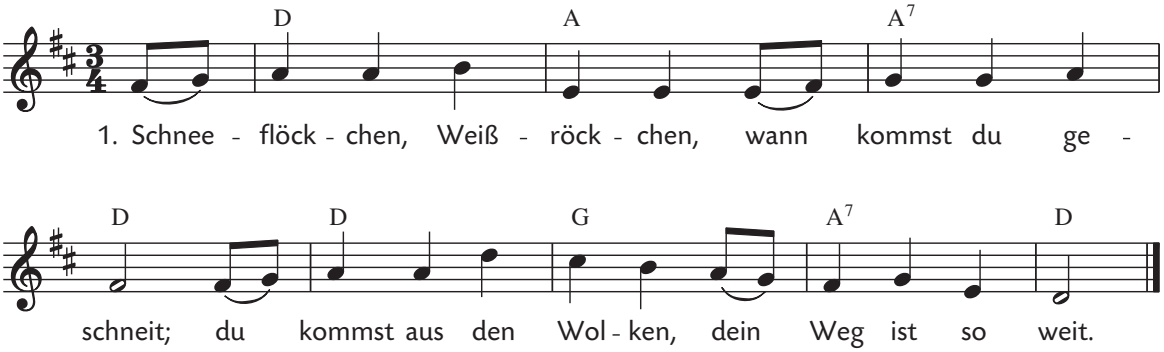
LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2

Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart

www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Schneeflöckchen, Weißröckchen



2. Komm, setz dich ans Fenster,
du lieblicher Stern;
malst Blumen und Blätter,
wir haben dich gern.

3. Schneeflöckchen, du deckst uns
die Blümelein zu,
dann schlafen sie sicher
in himmlischer Ruh.

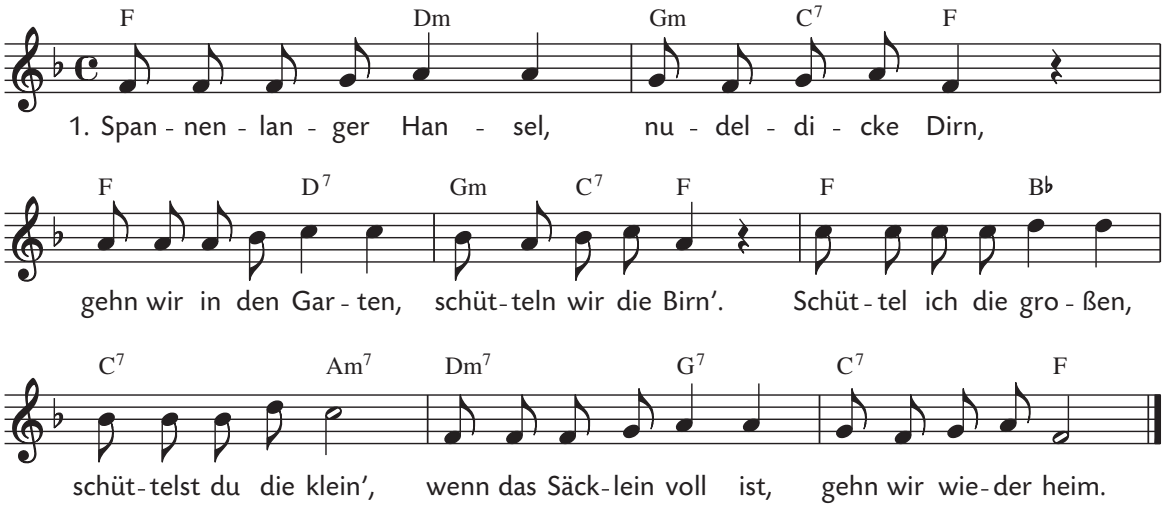
4. Schneeflöckchen, Weißröckchen,
komm zu uns ins Tal,
dann baun wir den Schneemann
und werfen den Ball.

Melodie: unbekannter Herkunft, die heutige Melodiefassung ist seit ca. 1945 gebräuchlich
Text: nach Hedwig Haberkorn (1837–1902)
Von Christoph Prégardien für das Liederprojekt gesungen.

LIEDER•PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Spannenlanger Hansel



2. Lauf doch nicht so närrisch, spannenlanger Hans!
Ich verlier die Birnen und die Schuh noch ganz.
Trägst ja nur die kleinen, nudeldicke Dirn,
und ich schlepp den schweren Sack mit großen Birn'.

Spielvorschlag: Im Kreis aufstellen und an den Händen fassen. Bei den ersten beiden Zeilen im Kreis tanzen. Bei »Schüttel ich die großen« sucht sich jeder Junge ein Mädchen und jedes Mädchen einen Jungen als Partner und tanzt als Paar. Zu Beginn der 2. Strophe hintereinander herlaufen. Bei »Trägst ja nur die kleinen« wieder zum Kreis formen und im Kreis tanzen.

Melodie und Text: volkstümlich

Von Sebastian und Amelie (8 und 10 Jahre, Ulmer Spatzen Chor) für das Liederprojekt gesungen.

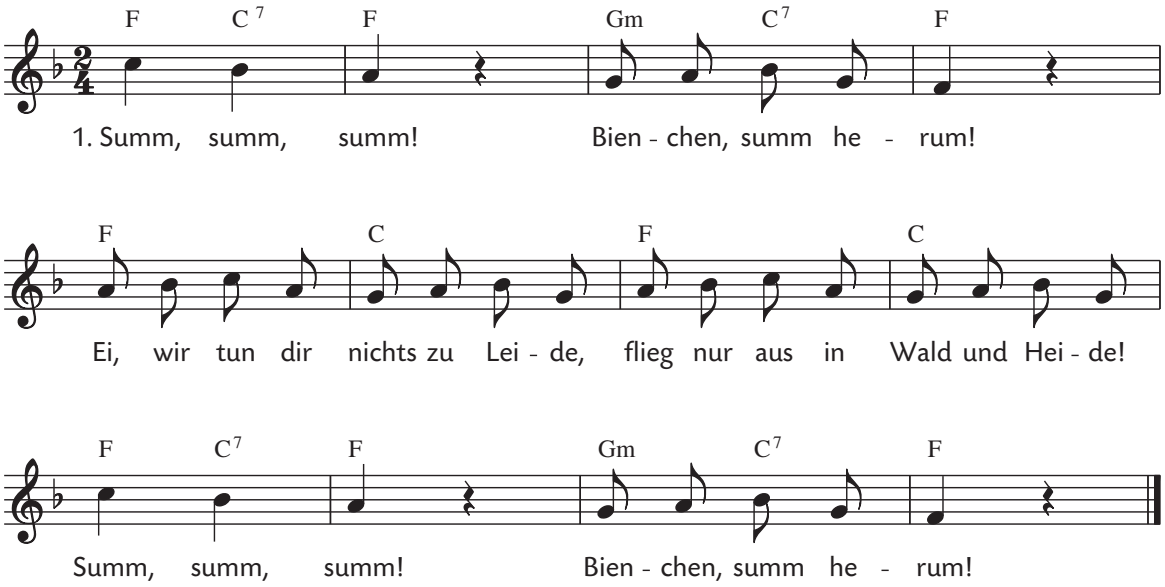
LIEDER•PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2

Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart

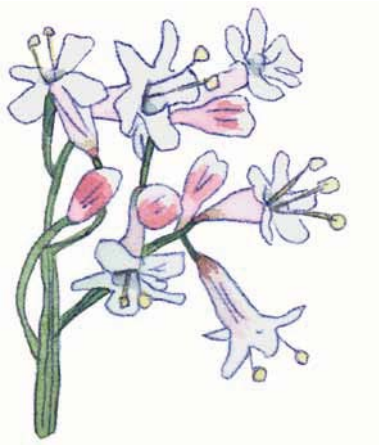
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Summm, summm, summm



2. Summ, summ, summ!
Bienchen, summ herum!
Such in Blumen, such in Blümchen
dir ein Tröpfchen, dir ein Krümchen!
Summ, summ, summ!
Bienchen, summ herum!

3. Summ, summ, summ!
Bienchen, summ herum!
Kehre heim mit reicher Habe
bau uns manche volle Wabe!
Summ, summ, summ!
Bienchen, summ herum!

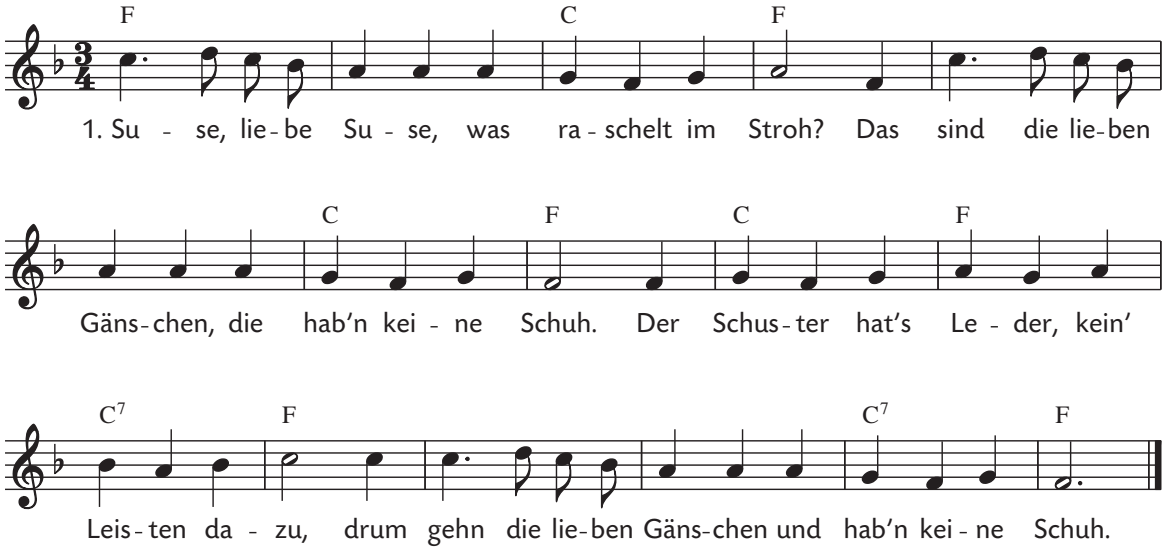


Melodie: Volksweise
Text: August Heinrich Hoffmann von Fallersleben (1798–1874), 1843
Von Lydia Teuscher sowie von Clara (5 Jahre, SingsalaSing Ochsenhausen) für das Liederprojekt gesungen.

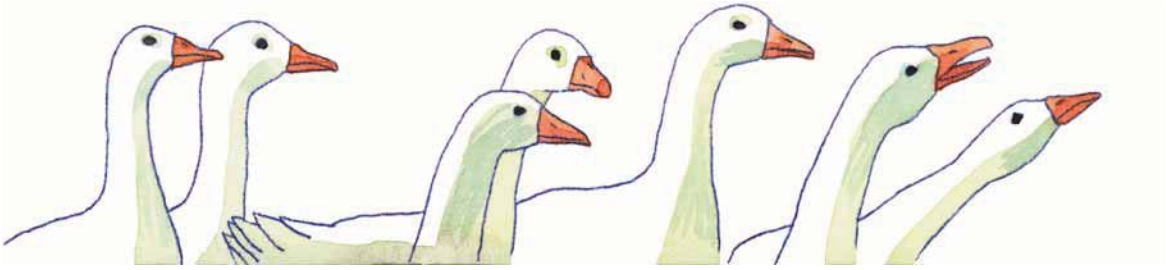
LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Suse, liebe Suse



2. Suse, liebe Suse, ist das eine Not!
Wer schenkt mir einen Dreier zu Zucker und Brot?
Verkauf ich mein Bettchen und leg mich aufs Stroh,
da sticht mich keine Feder und beißt mich kein Floh.

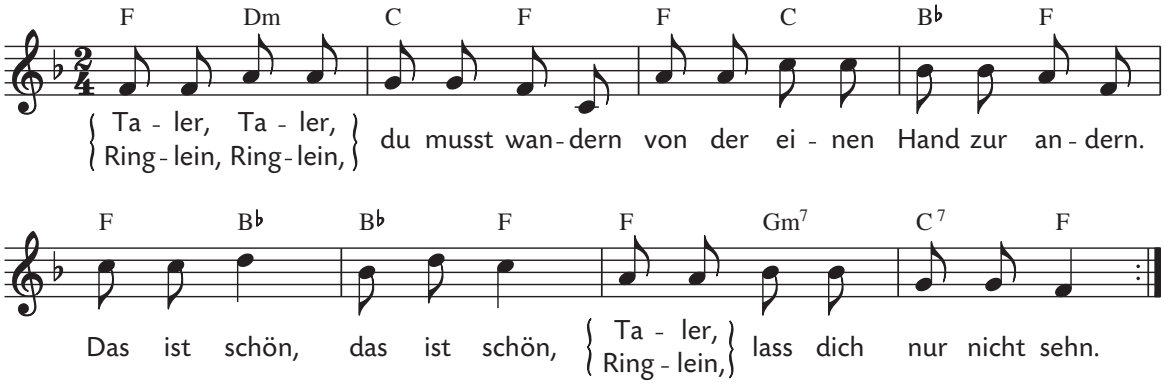


Melodie: Wiegenlied aus dem 17. Jahrhundert (»Eia popeia, was raschelt im Stroh«). Humperdinck nahm das Lied 1893 in seine Oper »Hänsel und Gretel« auf
Text: nach »Des Knaben Wunderhorn«, Bd. 3, 1808
Von Christoph Prégardien sowie von Stephan Genz (»Eia popeia«) für das Liederprojekt gesungen.

LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Taler, Taler, du musst wandern



Kreisspiel: Ein Kind hält zwischen den beiden Handflächen eine Münze oder einen Ring versteckt, ein anderes Kind steht außerhalb des Kreises. Die Kinder im Kreis falten die Hände vor dem Bauch, wobei sie die Handflächen leicht geöffnet halten. Während des gemeinsamen Singens geht das Kind mit der Münze nun reihum und hält seine geschlossenen Handflächen in die geöffneten Hände der Kinder im Kreis. Irgendwann lässt es unbemerkt die Münze in die Hände eines Kindes fallen. Ist das Lied zu Ende, muss das Ratekind sagen, wo sich die Münze befindet. Rät es richtig, darf es nun selbst die Münze wandern lassen. Hat es falsch geraten, ist das Kind mit der Münze in der Hand an der Reihe.

Melodie und Text: volkstümlich

Von Ruth Ziesak für das Liederprojekt gesungen.

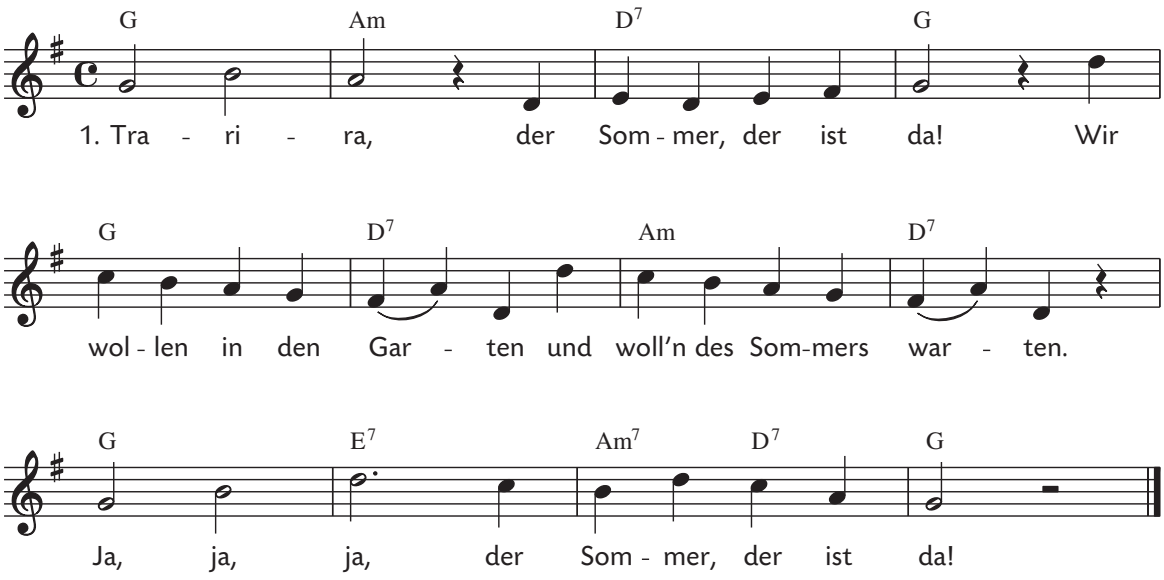
LIEDER•PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2

Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart

www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

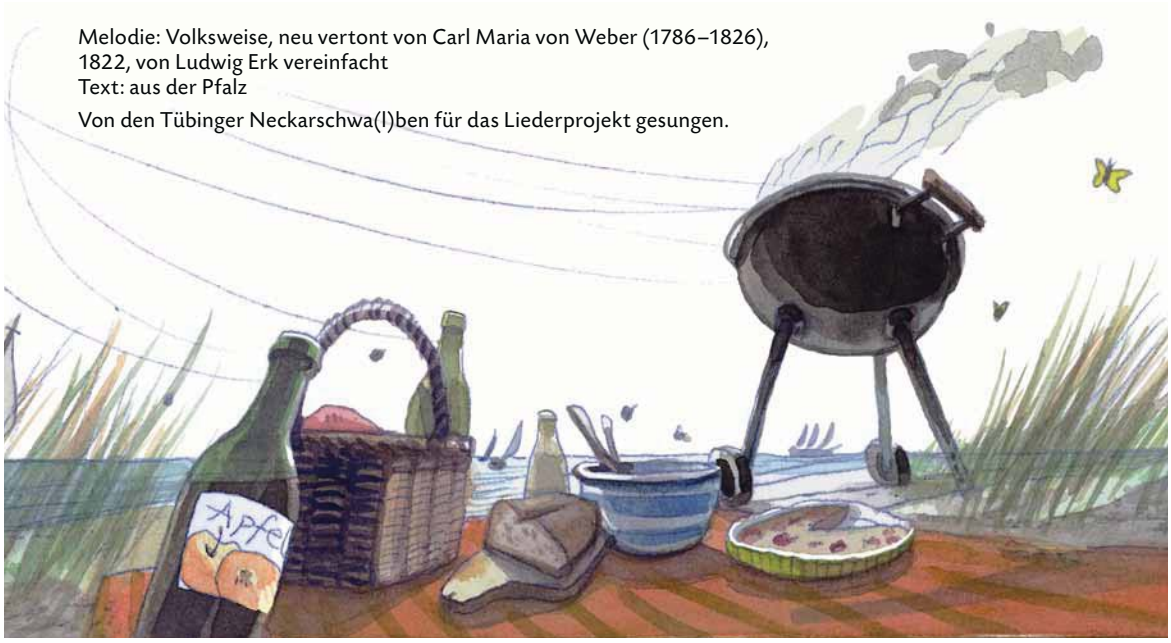
Trarira, der Sommer, der ist da



2. Trarira, der Sommer, der ist da!
Wir wollen in die Hecken
und woll'n den Sommer wecken.
Ja, ja, ja, der Sommer, der ist da!

3. Trarira, der Sommer, der ist da!
Der Sommer hat gewonnen,
der Winter ist zerronnen.
Ja, ja, ja, der Sommer, der ist da!

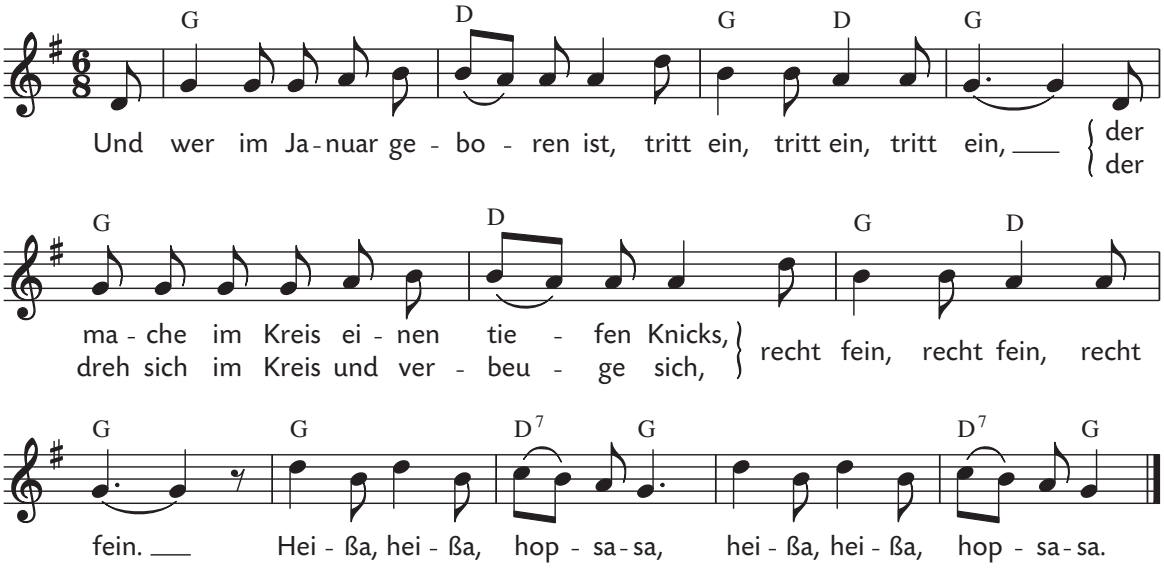
Melodie: Volksweise, neu vertont von Carl Maria von Weber (1786–1826), 1822, von Ludwig Erk vereinfacht
Text: aus der Pfalz
Von den Tübinger Neckarschwa(l)ben für das Liederprojekt gesungen.



LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Und wer im Januar geboren ist



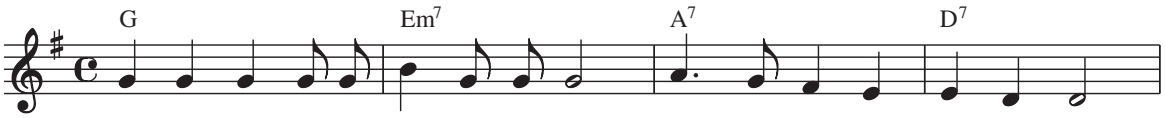
Spielvorschlag: Die Kinder stehen während des Singens im Kreis. Die jeweiligen »Geburtstagskinder« gehen in den Kreis und führen die entsprechenden Bewegungen aus.

Melodie und Text: volkstümlich, nach einem alten Gesellschaftsspiel
Vom Nachwuchs des Cross Over Jugendchors Beckum für das Liederprojekt gesungen.

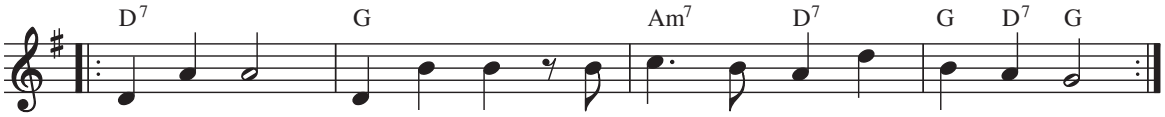
LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Wer will fleißige Handwerker sehn



1.–9. Wer will flei - ßi - ge Hand-wer-ker sehn, der muss zu uns Kin - dern gehn.



1. Stein auf Stein, Stein auf Stein, das Häus - chen wird bald fer - tig sein.

2. O wie fein, o wie fein,
der Glaser setzt die Scheiben ein.

3. Tauchet ein, tauchet ein,
der Maler streicht die Wände fein.

4. Zisch, zisch, zisch, zisch, zisch, zisch,
der Tischler hobelt glatt den Tisch.

5. Poch, poch, poch, poch, poch, poch,
der Schuster schustert zu das Loch.

6. Stich, stich, stich, stich, stich, stich,
der Schneider näht ein Kleid für mich.

7. Rühre ein, rühre ein,
der Kuchen wird bald fertig sein.

8. Trapp, trapp drein, trapp, trapp drein,
jetzt gehn wir von der Arbeit heim.

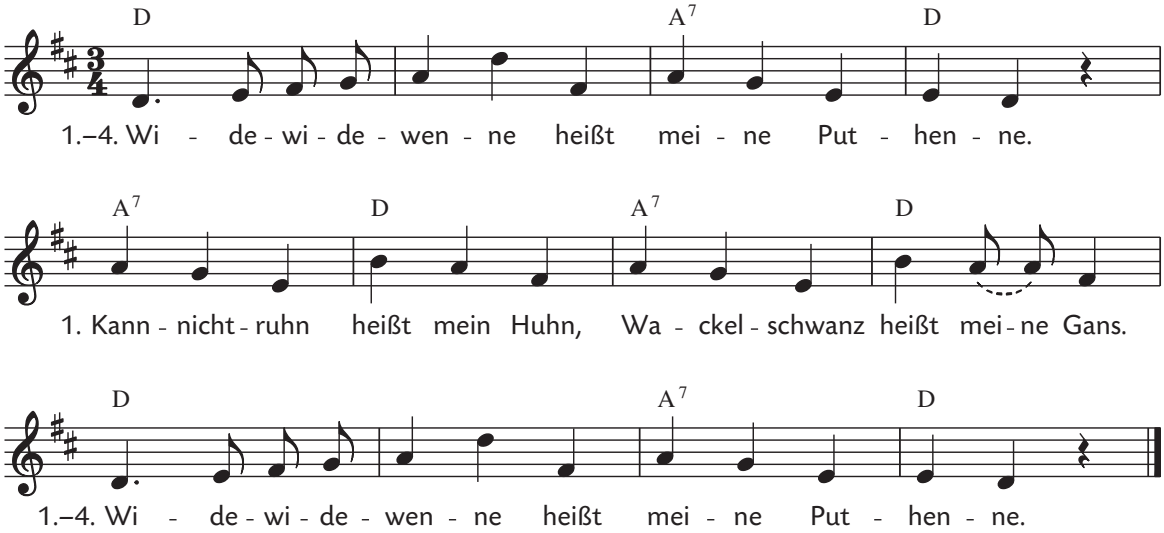
9. Hopp, hopp, hopp, hopp, hopp, hopp,
jetzt tanzen alle im Galopp.

Melodie und Text: volkstümlich
Von Michael Nagy sowie von den Tübinger Neckarschwa(l)ben für das Liederprojekt gesungen.

LIEDER•PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Widewidewenne



2. Schwarz-und-weiß heißt meine Geiß,
Kurzebein heißt mein Schwein.

3. Ehrenwert heißt mein Pferd,
Gute-Muh heißt meine Kuh.

4. O-wie-brav heißt mein Schaf,
Schlupf-heraus heißt meine Maus.

Melodie und Text: aus Holstein, 19. Jahrhundert

Von Felix, Immanuel und Konstantin (8, 9 und 10 Jahre, Stuttgarter Hymnus-Chorknaben) für das Liederprojekt gesungen.

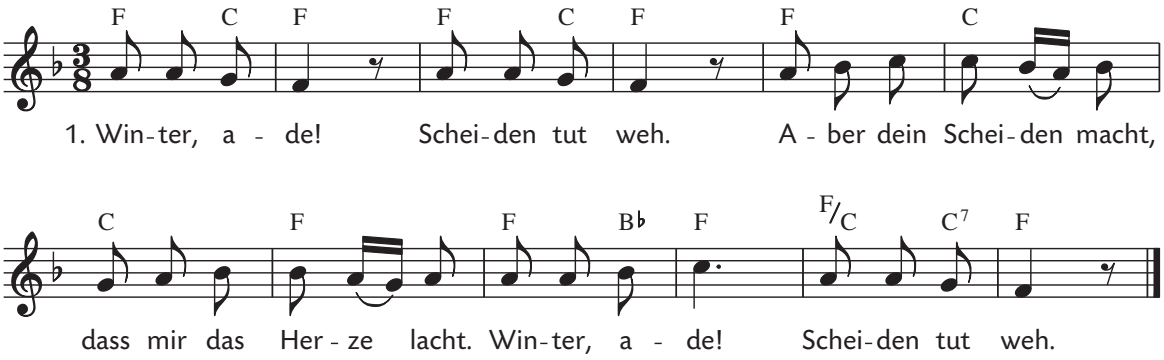
LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2

Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart

www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Winter, ade



2. Winter, ade!
Scheiden tut weh.
Gerne vergess ich dein,
kannst immer ferne sein.
Winter, ade!
Scheiden tut weh.

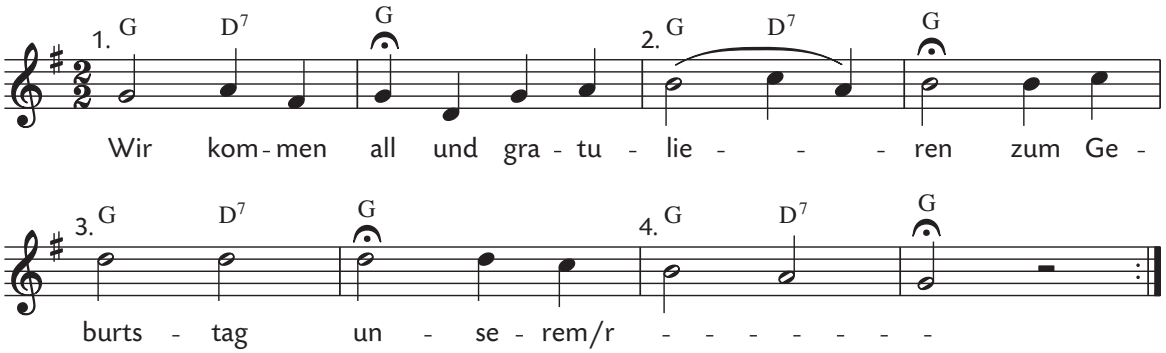
3. Winter, ade!
Scheiden tut weh.
Gehst du nicht bald nach Haus,
lacht dich der Kuckuck aus.
Winter, ade!
Scheiden tut weh.

Melodie: Volksweise aus dem 18. Jahrhundert
Text: August Heinrich Hoffmann von Fallersleben (1798–1874), 1835
Von Kurt Moll für das Liederprojekt gesungen.

LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2
Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart
www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de

Wir kommen all und gratulieren (Kanon zu 4 Stimmen)



Moritz Hauptmann war von 1842 bis zu seinem Tode 1868 Thomaskantor in Leipzig und Lehrer am dortigen Konservatorium. Dieser Kanon – wohl für den privaten Gebrauch bei den Knaben in der Thomasschule verfasst – wurde bald überregional bekannt und erlebte sogar eine Veröffentlichung auf einer Bildpostkarte.

Melodie und Text: Moritz Hauptmann (1792–1868)

LIEDER·PROJEKT
www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2

Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011 Carus-Verlag, Stuttgart

www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de